

BMW auf der IAA Frankfurt 2011. Inhaltsverzeichnis.



1. BMW auf der IAA Frankfurt 2011.	
(Zusammenfassung)	3
2. Die Highlights im Überblick.	9
3. BMW Innovationen für zukunftsweisende Mobilität.	
3.1 Wegweisendes Konzept mit optimierter Breitenwirkung: BMW EfficientDynamics.	12
3.2 Mehr intelligente Vernetzung erhöht Komfort, Infotainment und Sicherheit: Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive.	15
3.3 BMW i – ein neues Verständnis von Mobilität: BMW i3 Concept und BMW i8 Concept.	20
4. BMW Modelloffensive.	
4.1 Fahrfreude – einzigartig im Premium-Kompaktsegment: Der neue BMW 1er.	25
4.2 Die führende Kraft: Der neue BMW M5.	34
4.3 Effizienz und Fahrfreude in neuer Vielfalt: Die BMW 5er Reihe mit neuen Motoren.	44
4.4 Ästhetik, Souveränität und Effizienz ideal kombiniert: Die BMW 6er Reihe – jetzt auch mit Dieselmotor und BMW xDrive.	54
4.5 Mehr Individualität, mehr Innovation: Die BMW 3er Editionen.	57
4.6 Temperamentvoll und wirtschaftlich dank BMW TwinPower Turbo: Der BMW Z4 mit neuen Motoren.	60
4.7 Vielseitig, sportlich, souverän – und jetzt noch effizienter: Die BMW X Modelle.	65
4.8 Erstklassiger Schutz in jeder Situation: BMW Sicherheitsfahrzeuge.	68

5. Original BMW Zubehör.

- 5.1 Funktionalität und Individualität bis ins Detail:
Original BMW Zubehör für den neuen BMW 1er. 71
- 5.2 Mit Motorsport-Knowhow zu höchster Dynamik:
Das aktuelle Angebot von BMW Performance. 74

1. BMW auf der IAA Frankfurt 2011. (Zusammenfassung)



Mit wegweisenden Fahrzeugkonzepten und innovativer Technologie übernimmt der Premium-Automobilhersteller BMW eine zentrale Rolle bei der Gestaltung der individuellen Mobilität der Zukunft. Die jüngsten Entwicklungen, die sowohl bei den aktuellen als auch bei künftigen Modellen markentypische Fahrfreude in Verbindung mit kontinuierlich gesteigerter Effizienz gewährleisten, präsentiert das Unternehmen auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) 2011 in Frankfurt am Main. Die bedeutendste Automobilmesse der Welt ist Schauplatz für zahlreiche Weltpremieren neuer BMW Modelle und stellt wegweisende Innovationen in der Antriebstechnologie, im intelligenten Leichtbau und in der Vernetzung von Fahrzeug und Umfeld vor.

Nach dem erfolgreichen Auftakt bei der IAA des Jahres 2009 werden die Neuheiten auch diesmal im Rahmen eines gemeinsamen Auftritts der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce in der neuen Messehalle 11 gezeigt. Die unmittelbar am neuen Haupteingang des Frankfurter Messegeländes gelegene Ausstellungshalle bietet neben einer Erdgeschossfläche von rund 12 000 Quadratmetern auch die Möglichkeit zu einer fahraktiven Fahrzeugpräsentation. Ein mehrere hundert Meter langer Rundkurs, der die gesamte Ausstellungsfläche umgibt, macht Fahrfreude erlebbar.

Mobilität der Zukunft: Weltpremiere für BMW i3 Concept und BMW i8 Concept.

Der gemeinsame Messeauftritt aller Marken der BMW Group schließt in diesem Jahr erstmals auch die Präsentation der Submarke BMW i ein. Mit der Weltpremiere der Studien BMW i3 Concept und BMW i8 Concept setzt die BMW Group eines der Highlights der IAA 2011. Die beiden Konzeptstudien weisen den Weg zu den ersten Serienangeboten der neuen Submarke BMW i und vermitteln einen ersten Eindruck der angekündigten Serienfahrzeuge. Der BMW i3 wird bereits im Jahr 2013 im BMW Werk Leipzig vom Band laufen, der BMW i8 wird kurz darauf auf die Straße kommen.

Der BMW i3 Concept, bisher als Megacity Vehicle bekannt, definiert gezielt die zukünftigen Mobilitätsherausforderungen im urbanen Umfeld und interpretiert als erstes Premium-Elektrofahrzeug typische BMW Attribute. Der BMW i8 Concept stellt einen Sportwagen der neuesten Generation dar: fortschrittlich, intelligent und innovativ. Durch sein PlugIn-Hybridkonzept vereint er einen Verbrennungsmotor und einen Elektro-Antrieb zu einem außergewöhnlichen Fahrerlebnis – und das bei äußerst niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten.

BMW EfficientDynamics: Neue Konzepte für mehr Fahrfreude bei reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten.

Parallel zur Entwicklung von Antriebssystemen für eine emissionsfreie Mobilität werden im Rahmen von BMW EfficientDynamics auch im Bereich der Verbrennungsmotoren weitere Erfolge bei der Reduzierung von Verbrauch und Emissionen erzielt. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet die Einführung einer neuen Generation von Benzinmotoren sowie weiterer Dieselantriebe mit BMW TwinPower Turbo Technologie. Mit diesem Technologiepaket sowie mit der Einführung der Auto Start Stop Funktion in zahlreichen weiteren Modellen wird die Relation zwischen Fahrleistungen und Kraftstoffkonsum weiter optimiert. Darüber hinaus schafft der neu entwickelte ECO PRO Modus zusätzliche Möglichkeiten für eine Verringerung des Kraftstoffkonsums im Alltagsverkehr.

Auf der IAA 2011 präsentiert BMW eine Vielzahl neuer Modelle, die mit den besonders wirkungsgradoptimalisierten Motoren und zahlreichen weiteren Maßnahmen zur Verbrauchs- und Emissionsreduzierung ausgestattet sind. Auch bei ihnen ist die modernste BMW EfficientDynamics Technologie ein fester Bestandteil der Serienausstattung. Im Gegensatz zu anderen Automobilherstellern, die vergleichbare Maßnahmen ausschließlich für Sondermodelle beziehungsweise gegen Aufpreis anbieten, erzielt BMW dadurch eine besonders umfassende Breitenwirkung bei der Reduzierung der Emissionen im Straßenverkehr.

Der neue BMW 1er: Mehr Agilität, mehr Komfort, mehr Effizienz.

Von den jüngsten Entwicklungen auf dem Gebiet von BMW EfficientDynamics profitiert unter anderem der neue BMW 1er, der auf der IAA 2011 erstmals öffentlich präsentiert wird. Auch die zweite Generation

des Kompaktmodells setzt Maßstäbe für Fahrfreude und Effizienz im Segment. Kraftvolle Vierzylinder-Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie, hochwertige Fahrwerkstechnik, eine harmonische Achslastverteilung und der im Kompaktsegment nach wie vor einzigartige Hinterradantrieb verhelfen dem neuen BMW 1er zu unübertroffenen sportlichen Fahreigenschaften. Das Antriebsportfolio besteht aus zwei Vertretern der neuen Benzinmotor-Generation sowie drei besonders effizienten Dieselantrieben mit einem Leistungsspektrum zwischen 100 kW/136 PS und 135 kW/184 PS. Die Auto Start Stop Funktion und der Fahrerlebnisschalter einschließlich ECO PRO Modus sind sowohl in Verbindung mit Handschaltung als auch mit Automatikgetriebe serienmäßig an Bord. Darüber hinaus offenbart sich der gereifte Fahrzeugcharakter des neuen BMW 1er in einem spürbar gesteigerten Fahrkomfort, in der sportlich-eleganten Linienführung seines Karosseriedesigns sowie im hochwertig und modern gestalteten Innenraum-Ambiente.

Die Serienausstattung des neuen BMW 1er umfasst jetzt auch eine Klimaanlage, das Raumangebot fällt sowohl vorn als auch im Fond deutlich großzügiger aus als beim Vorgängermodell, das Gepäckraumvolumen wuchs um 30 auf 360 Liter. Optional können alle Motorvarianten mit dem im Kompaktsegment einzigartigen Achtgang-Automatikgetriebe kombiniert werden. Außerdem werden unter anderem eine Variable Sportlenkung, ein Adaptives Fahrwerk sowie modernste Fahrerassistenzsysteme von BMW ConnectedDrive angeboten. Zu den im neuen BMW 1er erstmals präsentierten Systemen gehören die Speed Limit Info einschließlich Überholverbotsanzeige und die neue Ausführung der Spurverlassenswarnung, die nun auch einen Auffahrwarner umfasst.

Der neue BMW M5: High-Performance-Limousine mit Rennsport-Technologie und unverwechselbarem M Feeling.

Dass herausragende Entwicklungskompetenz auch in höchsten Leistungsklassen zu beeindruckender Effizienz führen kann, zeigt der neue BMW M5. Die IAA 2011 ist Schauplatz für die Weltpremiere der fünften Generation dieses Modells, bei dem einmal mehr Rennsport-Technologie in einer Business-Limousine für faszinierende Fahrfreude sorgt. Angetrieben wird der neue BMW M5 von einem 412 kW/560 PS starken, hoch drehenden V8-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie, der die für M Automobile

typische konstante Schubkraft über ein besonders breites Drehzahlband hinweg zur Verfügung stellt. Im Vergleich zum Vorgängermodell fällt die Höchstleistung um rund zehn Prozent höher aus. Das maximale Drehmoment steigt sogar um 30 Prozent auf nunmehr 680 Nm. Zugleich wurde der Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus um mehr als 30 Prozent auf 9,9 Liter je 100 Kilometer reduziert. Die Kraft des V8-Motors wird über ein Siebengang M Doppelkupplungsgetriebe Drivelogic an die Hinterräder übertragen, wo das neue Aktive M Differenzial für eine situationsgerechte Verteilung des Antriebsmoments und damit für optimale Traktion in hochdynamischen Fahrsituationen sowie auf rutschigem Untergrund sorgt.

Zum unverwechselbaren M Feeling im Interieur trägt neben dem modellspezifisch gestalteten Cockpit auch das einzigartige Bedienkonzept bei. Mit den rund um den Gangwahlschalter auf der neu gestalteten Mittelkonsole angeordneten Tasten kann der Fahrer die Antriebs- und Fahrwerksfunktionen seinen individuellen Wünschen und der jeweiligen Fahrsituation entsprechend variieren. Neben der Motorcharakteristik und dem Schaltprogramm lassen sich auch die Kennlinie der M Servotronic Lenkung, das Kennfeld der Dynamischen Dämpfer Control sowie die Fahrstabilitätsregelung DSC einschließlich M Dynamic Mode einstellen. Außerdem stehen erstmals zwei M Drive Tasten am Lenkrad zur Verfügung, mit denen sich ein zuvor ausgewähltes Gesamt-Setup abspeichern und anschließend spontan abrufen lässt.

Höchste Effizienz in der oberen Mittelklasse:

Der BMW 520d EfficientDynamics Edition.

Als jüngstes Musterbeispiel für Effizienz in einer Premium-Limousine der oberen Mittelklasse wird auf der IAA 2011 der BMW 520d EfficientDynamics Edition vorgestellt. Die Limousine wird von einem 135 kW/184 PS starken Vierzylinder-Dieselmotor angetrieben, ihr Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus beschränkt sich auf 4,5 Liter pro 100 Kilometer. Für gesteigertes Temperament bei reduzierten Verbrauchswerten sorgen auch die neuen Vierzylinderantriebe mit BMW TwinPower Turbo Technologie, die das Programm der Benzin- und Dieselmotoren für die BMW 5er Reihe ergänzen.

Das Modellangebot wird um den BMW 520i und den BMW 528i sowie zusätzliche Allrad-Varianten erweitert. Außerdem ist erstmals der BMW 550i Touring mit Achtzylinder-Motor verfügbar.

Highlights im Angebot von BMW ConnectedDrive sind das berührungslose Öffnen der Heckklappe beziehungsweise des Heckfensters als Zusatzfunktion der Option Komfortzugang sowie die neue Generation des BMW Head-Up-Displays.

Der sportlichste Diesel, der fortschrittlichste Allradantrieb – jetzt im BMW 6er Coupé und im BMW 6er Cabrio.

Das neue BMW 6er Coupé setzt mit seinem Design, der gegenüber dem Vorgängermodell nochmals gesteigerten Fahrdynamik bei gleichzeitig spürbar optimierten Komforteigenschaften und einem erweiterten Raumangebot die Tradition exklusiver Traumwagen der Marke fort. Mit der Europa-Premiere für das neue BMW 6er Coupé fällt auf der IAA 2011 auch der Startschuss für weitere Antriebsversionen im neuen BMW 6er Cabrio. In beiden Modellen debütiert der sportliche Sechszylinder-Dieselmotor, ein 230 kW/313 PS starkes 3,0 Liter-Triebwerk mit BMW TwinPower Turbo Technologie. Außerdem wird erstmals in der BMW 6er Reihe der intelligente Allradantrieb BMW xDrive angeboten. Die elektronisch gesteuerte Kraftverteilung zwischen den Vorder- und den Hinterrädern sorgt in den vom einem V8-Motor mit 300 kW/407 PS angetriebenen Modellen BMW 650i xDrive Coupé und BMW 650i xDrive Cabrio für ein neues Maß an Dynamik, Traktion und Souveränität.

Allroundtalent mit optimiertem Sparpotenzial:

Der BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition.

Mit einer konsequent auf verbrauchs- und emissionsreduzierte Fahrerfreude ausgerichteten Modellvariante baut jetzt auch der BMW X1 seine Vorreiterrolle auf dem Gebiet der Effizienz weiter aus. Der auf der IAA 2011 vorgestellte BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition kombiniert die charakteristische Agilität des kompakten BMW X Modells mit einem nochmals optimierten Verbrauchsverhalten. Sein Vierzylinder-Dieselmotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie erzeugt eine Leistung von 120 kW/163 PS. Der durchschnittliche Kraftstoffkonsum des

BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition beträgt 4,5 Liter je 100 Kilometer, sein CO₂-Wert beläuft sich auf 119 Gramm pro Kilometer.

Außerdem steht für den BMW X1 ein neu entwickelter Vierzylinder-Ottomotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie zur Verfügung. Der 135 kW/184 PS starke Antrieb wird in den Modellen BMW X1 xDrive20i und BMW X1 sDrive20i eingesetzt.

Neue Motoren mit BMW TwinPower Turbo im BMW Z4.

Mit einem weiteren Plus an Sportlichkeit bei gleichzeitig optimierter Effizienz präsentieren sich auch die jüngsten Motorvarianten des BMW Z4. Für den Roadster stehen zwei neu entwickelte Vierzylinder-Ottomotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie zur Auswahl. Die 2,0 Liter-Aggregate für den BMW Z4 sDrive20i und den BMW Z4 sDrive28i leisten 135 kW/184 PS beziehungsweise 180 kW/245 PS. Optional können sie mit dem erstmals für den Roadster verfügbaren Achtgang-Automatikgetriebe kombiniert werden.

2. Die Highlights im Überblick.



- **Weltpremiere: BMW i3 Concept und BMW i8 Concept.**

BMW i steht für visionäre Fahrzeuge und Mobilitätsdienstleistungen, inspirierendes Design, sowie für ein neues Verständnis von Premium, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert. Mit BMW i verfolgt die BMW Group einen ganzheitlichen Ansatz: Mit maßgeschneiderten Fahrzeugkonzepten, Nachhaltigkeit in der gesamten Wertschöpfungskette und ergänzenden Mobilitätservices definiert BMW i das Verständnis von individueller Mobilität neu. Die Marke BMW i präsentiert auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) zwei besondere Fahrzeugkonzepte: Der BMW i3 Concept, bisher als Megacity Vehicle bekannt, stellt sich als erstes rein elektrisch angetriebenes Serienfahrzeug der BMW Group gezielt den zukünftigen Mobilitätsherausforderungen im urbanen Umfeld und interpretiert als erstes Premium-Elektrofahrzeug zukunftsweisend typische BMW Attribute. Der BMW i8 Concept präsentiert sich als Sportwagen der neuesten Generation: fortschrittlich, intelligent und innovativ. Durch sein einzigartiges PlugIn-Hybridkonzept vereint er einen Verbrennungsmotor und einen Elektro-Antrieb zu einem außergewöhnlichen Fahrerlebnis – und das bei äußerst niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten.

- **Weltpremiere: Der neue BMW 1er.**

Der BMW 1er präsentiert sich auch in der zweiten Generation als Inbegriff für Fahrerfreude, Effizienz und Premium-Qualität im Kompaktsegment. Zusätzlich überzeugt die Neuauflage mit einem erweiterten Raumangebot und spürbar optimiertem Fahrkomfort. Überragende Sportlichkeit garantieren der in dieser Fahrzeugklasse einzigartige Hinterradantrieb und Vierzylinder-Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie. Für einen ausdrucksstarken Auftritt sorgen das sportlich-elegante Design und die neuen BMW Lines, die eine gezielte Individualisierung ermöglichen. Ebenfalls einzigartig in der Kompaktklasse: das vielfältige Angebot von BMW ConnectedDrive

einschließlich neuer, im BMW 1er erstmals vorgestellter Systeme wie Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige und Spurverlassenswarnung mit Auffahrwarner.

- **Weltpremiere: Der neue BMW M5.**

Im neuen BMW M5 vereint sich die Antriebs- und Fahrwerkstechnologie eines Hochleistungssportwagens mit dem souveränen Auftritt einer Business-Limousine des Premium-Segments. Sein neuer, hoch drehender V8-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie erzeugt eine Höchstleistung von 412 kW/560 PS und ein maximales Drehmoment von 680 Newtonmetern. Die überragende Kraft wird über das Siebengang M Doppelkupplungsgetriebe Drivelogic an die Hinterräder übertragen, wo das neue Aktive M Differenzial auch in hochdynamischen Fahrsituationen sowie auf schwierigem Terrain für eine ideale Verteilung des Antriebsmoments sorgt. Der Durchschnittsverbrauch des neuen BMW M5 wurde gegenüber dem Vorgängermodell um mehr als 30 Prozent reduziert und beträgt 9,9 Liter je 100 Kilometer im EU-Testzyklus.

- **Weltpremiere: Der BMW 520d EfficientDynamics Edition.**

Mit einem umfangreich erneuerten und erweiterten Motorenangebot setzt die BMW 5er Reihe neue Akzente für Fahrfreude und Effizienz in der oberen Mittelklasse. Neue Benzin- und Dieselmotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie, die Einführung der Auto Start Stop Funktion für zusätzliche Modelle mit Automatikgetriebe und der serienmäßige Fahrerlebnisschalter einschließlich ECO PRO Modus für alle Vier- und Sechszylinder-Modelle sorgen für eine weitere Optimierung der Relation zwischen Sportlichkeit und Kraftstoffverbrauch. Wie sehr die BMW 5er Reihe ihren Vorsprung auf diesem Gebiet ausbaut, zeigt vor allem der BMW 520d EfficientDynamics Edition mit einer Leistung von 135 kW/184 PS, einem Verbrauch im EU-Testzyklus von 4,5 Litern je 100 Kilometer und einem CO₂-Wert von 119 Gramm pro Kilometer. Außerdem werden mit den Modellen BMW 520i und BMW 528i neue Vierzylinder-Ottomotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie eingeführt.

- **Weltpremiere:**

Der BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition.

Mit innovativen Fahrzeugkonzepten, aber auch in den Bereichen

Fahrfreude und Effizienz übernehmen die BMW X Modelle gleich in mehreren Fahrzeugsegmenten eine Vorbildfunktion. Mit neuen Motoren für den BMW X1 und den BMW X3 wird diese Sonderstellung nun nochmals unterstrichen. Neue Bestwerte bei der Reduzierung von Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen erreicht vor allem der BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition. Das von einem 120 kW/163 PS starken Dieselmotor angetriebene Modell kommt auf einen Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von 4,5 Litern je 100 Kilometer und einen CO₂-Wert von 119 Gramm pro Kilometer.

- **Europapremiere: Das neue BMW 6er Coupé und das neue BMW 6er Cabrio mit Dieselmotor und BMW xDrive.**

In drei Motorvarianten sowie auf Wunsch auch mit dem intelligenten Allradantrieb xDrive geht das neue BMW 6er Coupé an den Start. Parallel zu seiner Europa-Premiere auf der IAA 2011 präsentiert BMW auch zusätzliche Modellvarianten für das neue BMW 6er Cabrio. Für beide Modelle steht jetzt neben einem V8- und einem Reihensechszylinder-Antrieb mit BMW TwinPower Turbo Technologie auch ein 230 kW/313 PS starkes Dieseltriebwerk zur Auswahl. Mit einem Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von 5,4 bis 5,5 Litern je 100 Kilometer beim BMW 640d Coupé beziehungsweise 5,6 bis 5,7 Litern beim BMW 640d Cabrio unterstreicht es seine Effizienz (Werte jeweils abhängig vom gewählten Reifenformat).

- **Deutschlandpremiere: Neue Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie für den BMW Z4.**

Der konsequente Einsatz von BMW TwinPower Turbo Technologie für Benzinmotoren sorgt für spürbar gesteigertes Temperament bei deutlich reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Gleich zwei Vertreter der neuen Generation von Vierzylinder-Ottomotoren stehen jetzt für den Roadster BMW Z4 zur Verfügung. Die jeweils 2,0 Liter großen Aggregate für den BMW Z4 sDrive20i und den BMW Z4 sDrive28i leisten 135 kW/184 PS beziehungsweise 180 kW/245 PS. Beide Motoren können optional mit dem erstmals für den BMW Z4 verfügbaren Achtgang-Automatikgetriebe kombiniert werden.



3. BMW Innovationen für zukunftsweisende Mobilität.

3.1 Wegweisendes Konzept mit optimierter Breitenwirkung: BMW EfficientDynamics.

Im aktuellen Modellangebot der Marke BMW spiegelt sich die konsequente Fortsetzung der Strategie eines flächendeckenden Einsatzes von BMW EfficientDynamics Technologie eindrucksvoll wider. Neu entwickelte Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie sorgen gleich in mehreren Baureihen für gesteigerte Fahrfreude und optimierte Effizienz. Verbrauchsreduzierende Maßnahmen wie die Auto Start Stop Funktion können ab Herbst 2011 in einer nochmals erweiterten Auswahl von Modellvarianten genutzt werden. Innovative Funktionen wie der ECO PRO Modus stehen bereits frühzeitig für eine Vielzahl von Modellen in unterschiedlichen Baureihen zur Verfügung.

Erneut verstärkt sich damit die Breitenwirkung von BMW EfficientDynamics. Bereits seit Jahren haben die für BMW Automobile entwickelten Innovationen zur Reduzierung der Verbrauchs- und CO₂-Werte einen besonders großen positiven Einfluss auf die durch den Straßenverkehr erzeugten Emissionen. Denn im Gegensatz zum Angebot anderer Automobilhersteller, die verbrauchsoptimierende Technologie nur in ausgewählten Modellen beziehungsweise als Sonderausstattung gegen Aufpreis zur Verfügung stellen, ist das BMW EfficientDynamics Paket bei jedem neuen BMW serienmäßig an Bord. Konzeptbedingt unterliegt die Zusammenstellung der Maßnahmen modellspezifischen Besonderheiten, sukzessive wird aber auch in diesem Bereich für eine Steigerung der Breitenwirkung gesorgt.

BMW TwinPower Turbo: Der effizienteste Weg zu mehr Fahrfreude.

Mit der Einführung des weltweit einzigartigen Technologiepaketes BMW TwinPower Turbo setzt BMW jetzt auch bei den Vierzylinder-Motoren auf eine besonders effiziente Form der Leistungssteigerung. Dank BMW TwinPower Turbo Technologie wird zusätzliche Fahrfreude in einem Ausmaß realisiert, das bei herkömmlichen Saugmotoren nur mit einem erheblich größeren Hubraum erzielbar und dadurch auch mit einem Anstieg des Gewichts und der Verbrauchswerte verbunden wäre. Dabei kommt den BMW Antriebsentwicklern langjährige Erfahrung beim Bau besonders

leistungsstarker Turbomotoren zugute. 1973 war der BMW 2002 turbo das erste mit einem Abgasturbolader ausgestattete europäische Serienfahrzeug.

Die jüngste Ausführung der BMW TwinPower Turbo Technologie für Vier- und Sechszylinder-Ottomotoren kombiniert ein Aufladesystem nach dem Twin-Scroll-Prinzip mit der Direkteinspritzung High Precision Injection, der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC und der variablen Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS. Zum Herbst 2011 stehen neben dem 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Antrieb zwei Vierzylinder-Motoren mit 1,6 Litern und zwei weitere mit jeweils 2,0 Litern Hubraum zur Auswahl. Die neuen Vierzylinder-Triebwerke kommen im neuen BMW 1er, im BMW X1, im BMW X3, im BMW Z4 sowie in der BMW 5er Reihe zum Einsatz.

**Auto Start Stop Funktion: Null Verbrauch im Leerlauf –
auch in Kombination mit Automatikgetriebe.**

Auch bei der flächendeckenden Einführung der Auto Start Stop Funktion hat BMW seit dem serienmäßigen Start in der BMW 1er Reihe 2007 eine Pionierleistung vollbracht. Jetzt steigt die Zahl der Modelle, bei der die automatische Motorabschaltung beim Zwischenstopp an Kreuzungen oder im Stau serienmäßig an Bord ist, weiter an. Zusätzlich zur nochmals erweiterten Auswahl von Modellen mit Handschaltung verfügt auch eine im Wettbewerbsfeld einzigartige Vielzahl von Automatik-Modellen über die Auto Start Stop Funktion. In dieser Kombination kann sie jetzt unter anderem in weiteren Modellen der BMW 5er und BMW 6er Reihe genutzt werden.

Bei handgeschalteten Fahrzeugen wird der Motor automatisch abgeschaltet, sobald der Fahrer bei stehendem Fahrzeug den Schalthebel in die neutrale Position bewegt und den Fuß vom Kupplungspedal genommen hat. Beim erneuten Betätigen des Kupplungspedals wird er verzögerungsfrei gestartet. Der Motor von Automatik-Modellen wird deaktiviert, wenn das Fahrzeug zum Stillstand kommt. Zur Weiterfahrt genügt es, den Fuß vom Bremspedal zu nehmen, um den Motor zu starten. Diese komfortoptimierte Funktionsweise wird durch die Integration eines Hydraulik-Impulsspeichers ermöglicht, der einen beschleunigten Kraftschlussaufbau im Automatikgetriebe gewährleistet.

ECO PRO Modus: Auf Knopfdruck höchste Effizienz.

Der mit dem Fahrerlebnisschalter aktivierbare ECO PRO Modus unterstützt einen entspannten und zugleich verbrauchsoptimierten Fahrstil bei niedrigen

Motordrehzahlen. Er beeinflusst die Motorsteuerung, die Fahrpedalkennlinie sowie gegebenenfalls auch die Schaltcharakteristik des Automatikgetriebes. Zusätzlich sorgt eine gezielte Leistungssteuerung für elektrisch betriebene Funktionen wie Klimatisierung, Sitz- und Außenspiegelbeheizung für ein besonders effizientes Energiemanagement. Spezifische Anzeigen informieren über das dadurch erzielte Plus an Reichweite in Kilometern. Außerdem erhält der Fahrer hilfreiche Tipps zur weiteren Optimierung der Effizienz. Der ECO PRO Modus gehört zur Serienausstattung aller Modellvarianten der neuen BMW 1er Reihe. Darüber hinaus steht er in den Sechszylinder-Modellen der neuen BMW 6er Reihe sowie in den Vier- und Sechszylinder-Modellen der BMW 5er Limousine und des BMW 5er Touring zur Verfügung.

3.2 Mehr intelligente Vernetzung erhöht Komfort, Infotainment und Sicherheit: Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive.

Unter dem Begriff BMW ConnectedDrive vereint BMW ein einzigartiges Portfolio an Mobilitätsdiensten und Fahrerassistenzsystemen, die technologisch die intelligente Vernetzung von Fahrer, Fahrzeug und Außenwelt ermöglichen. Eine ständig wachsende Zahl an innovativen Funktionen ist konsequent auf drei Ziele hin ausgerichtet: den individuellen Komfort während der Fahrt zu steigern, Infotainment in einer neuen Dimension erlebbar zu machen und die Sicherheit von BMW Fahrzeugen in unterschiedlichsten Fahrsituationen weiter zu optimieren.

BMW ConnectedDrive übernimmt dabei die Rolle eines persönlichen Assistenten, Ratgebers sowie Wegweisers und macht durch seine Vernetzung mit der Umgebung dem Fahrer jederzeit bedarfsgerechte Informationen zugänglich. Die Selektion und das Handeln bleiben stets dem Fahrer überlassen. Er bleibt verantwortlicher Mittelpunkt, gewinnt aber durch BMW ConnectedDrive an Kompetenz, Souveränität und Sicherheit im Straßenverkehr.

Die Philosophie von BMW ConnectedDrive – die perfekte Vernetzung für mehr Komfort, Infotainment und Sicherheit – umfasst eine stetig wachsende Zahl an Services und Mobilitätsdienstleistungen. Dazu gehören Innovationen wie ein vollfarbiges Head-Up Display, kamerabasierte Verkehrszeichenerkennung, Surround View, BMW Night Vision mit Personenerkennung und Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion. Aber auch die aus dem Alltag gewohnten internetbasierten Services mit Auskunftsdiensst, Office-Funktionen und Reiseplaner. Ebenfalls im heutigen Portfolio: das BMW Online gestützte Google Panoramio und Google Lokale Suche mit Street View.

Seine Vorreiterrolle unterstreicht BMW mit einer neuen Schnittstellen-technologie zur Integration des iPhone und iPod ins Fahrzeug. Eigene Apps wie „BMW Connected“ und „My BMW Remote“ bieten zusätzlichen Komfortgewinn. Zum Modelljahr 2012 präsentiert BMW ConnectedDrive weitere Innovationen in den Bereichen Komfort, Infotainment und Sicherheit.

BMW Live bietet Infotainment Services über das Mobiltelefon.

Ein neues attraktives BMW ConnectedDrive Angebot bietet BMW Live. Mit jedem internetfähigen Mobiltelefon und entsprechendem Datentarif kann jetzt über Bluetooth ein begrenztes Angebot des bestehenden BMW Online-Dienstes genutzt werden. Alle verfügbaren Online-Funktionen erscheinen über eine Bluetooth-Datenverbindung auf dem Fahrzeugdisplay und lassen sich mühelos intuitiv über den iDrive Controller bedienen. Das Mobiltelefon des Kunden dient dabei als Modem.

BMW Live bietet zur Markteinführung kostenfreie Nachrichten über RSS-Feeds, Wetterinformationen sowie Google Lokale Suche, Google Panoramio und Google Street View. Um die bevorzugten News zu aktivieren, muss der Kunde lediglich die gewünschte Domain eintragen. Das Portal sucht selbstständig die dazugehörigen RSS-Feeds auf der Internet-Seite und bietet das Vorlesen der Schlagzeilen über BMW Text-to-Speech an. Der verfügbare Wetterdienst zeigt neben der aktuellen Wetterlage auch eine Vier-Tages-Vorschau auf dem Monitor an.

Die angebotenen Google Funktionen Lokale Suche, Panoramio und Street View arbeiten analog dem gängigen BMW Online. Die Startseite bietet Ortsauswahl, Suchbegriffseingabe, Kategorien und Historie. Bei der Branchensuche können die recherchierten Adressen direkt als Ziel in das Navigationssystem des Fahrzeugs übernommen werden. Darüber hinaus können dazu mit dem iDrive Controller – auch während der Fahrt – ortsbezogene Bilder vom Zielort von Google Panoramio und Street View ausgewählt und dargestellt werden. Das neue BMW ConnectedDrive Angebot BMW Live ist aktuell in der neuen BMW 1er Reihe nutzbar. Jeder Kunde kann es selbst konfigurieren und auf seine individuellen Bedürfnisse abstimmen. In Kürze werden weitere Anwendungen für BMW Live weltweit verfügbar sein (Ausnahme: USA, Kanada, China, Japan, Südkorea und Taiwan).

Mit Real-Time Traffic Information (RTTI) noch schneller zum Ziel.

Bitte beachten: Funktion derzeit nur für deutsche Fahrzeuge in Deutschland verfügbar.

Mit der für BMW Navigationssysteme entwickelten Funktion Real-Time Traffic Information (RTTI) startet eine neue Generation der

Verkehrsinformationen im Automobilbereich. Die Übermittlung der Echtzeit-Verkehrsdaten für die Routenberechnung und für Umleitungsempfehlungen arbeitet mit hoher Zuverlässigkeit und Präzision. Der Vorteil gegenüber den rundfunkgestützten Verkehrs-Infos liegt in der schnelleren und umfassenderen Datenübertragung per Mobilfunk und der im Fahrzeug integrierten SIM-Karte. Zur Analyse der Verkehrslage werden mehr Daten berücksichtigt und häufiger aktualisiert. Zusätzlich zu Autobahnen und Schnellstraßen erfasst RTTI auch Landstraßen sowie innerstädtische Haupt- und Nebenstraßenverbindungen.

Das Navigationssystem findet dank der detaillierten Daten immer den tatsächlich schnellsten Weg zum angesteuerten Ziel. Anhand der dynamischen Netzverbindungen der Mobilfunkgeräte werden anonymisierte Bewegungsprofile ermittelt. Aus der Anzahl und der Geschwindigkeit der Positionswechsel innerhalb des Mobilfunknetzes lässt sich so ein präzises Bild vom aktuellen Verkehrsgeschehen erstellen. Dazu liefern Fahrzeugflotten und Taxis, deren Navigationssysteme mit einer Leitstelle verbunden sind, weitere Echtzeit-Daten, die auf Stau oder stockenden Verkehr hinweisen. Zusätzlich werden kommunale Verkehrsleitsysteme für die Datenerfassung genutzt, so erhält der Fahrer im urbanen Bereich präzise Informationen über die Verkehrsdichte auf den Cityverbindungen. Auf der im BMW angezeigten Navigationskarte weisen zudem farbige Straßenmarkierungen auf den aktuellen Verkehrsfluss hin. Die Aktualisierung der Informationen erfolgt im Abstand von jeweils drei Minuten. Dank der umfangreichen Daten aus dem engmaschigen europäischen Straßennetz von Deutschland, Großbritannien, Frankreich und Italien führt BMW ConnectedDrive mit RTTI die intelligente Vernetzung von Fahrer, Fahrzeug und Umgebung konsequent fort.

Berührungsloses Öffnen der Heckklappe.

BMW ConnectedDrive überzeugt mit einer weiteren intelligenten Lösung beim Bedienkomfort. Neu ist die berührungslose Heckklappenöffnung mit dem Fuß. Eine kurze, unter die hintere Stoßstange gerichtete Fußbewegung im mittleren Heckbereich gibt den Impuls zum berührungslosen Öffnen der Kofferraum- oder Heckklappe. Sie schwenkt dann selbstständig auf oder wird je nach Ausstattung per Heckklappenlift geöffnet. Zur Personenerkennung sind Sensoren in unterschiedlicher Höhe in der hinteren Stoßfängerverkleidung installiert. Sie erfassen die Gestik der Fußbewegung zwischen

Schienbein und Fußspitze und senden ein Signal mit den speziellen Algorithmen an den Bordrechner. Eine Zugangsberechtigung ist aber nur gegeben, wenn das System gleichzeitig die von der Person mitgeführte Komfortzugang Bedienung im Fahrzeugschlüssel identifiziert. Durch die Schlüssel-Authentifizierung ist die Funktionssicherheit immer gewährleistet. Unter dem Fahrzeug liegende Gegenstände, selbst unter der Stoßstange herumlaufende Tiere, können das System nicht irritieren.

Auffahrwarner und Überholverbotsanzeige.

Eine am Innenspiegel montierte winzige Multifunktionskamera ist im Rahmen von BMW ConnectedDrive schon für mehrere Fahrerassistenzsysteme aktiv. Im neuen BMW 1er verwendet BMW als erster Premiumhersteller diese Kamera nun auch zur Beobachtung der vorausfahrenden Fahrzeuge. Das bildverarbeitende System hat den Verkehr stets im Blick und meldet sich akustisch bei drohender Kollisionsgefahr. Ein Akut-Warnton und eine visuelle Anzeige im Kombiinstrument warnen den Fahrer bei zu dichtem Auffahren. Ab einer Geschwindigkeit von 50 km/h wird dabei die Bremsanlage vorkonditioniert und parallel dazu die Auslöseschwelle des hydraulischen Bremsassistenten abgesenkt. Mit diesen Maßnahmen erhält der Fahrer gleichzeitig zur optisch/akustischen Warnung eine gezielte Unterstützung, um im Notfall wirkungsvoll reagieren zu können. Es erfolgt kein automatischer Bremseneingriff. Die Sensibilität der automatischen Kollisionswarnung ist vom Fahrer über den iDrive Controller individuell konfigurierbar.

Das kameragestützte System erkennt und meldet dem Fahrer durchgängig die zulässige Höchstgeschwindigkeit sowie Zusatzverkehrszeichen. Im Rahmen dieser Funktion bietet BMW ConnectedDrive erstmalig eine Überholverbotsanzeige. Sie erscheint im zentralen Kombiinstrument oder im Head-Up Display und erkennt ausgeschilderte Strecken, auf denen ein Überholverbot gilt, und wann es wieder aufgehoben wird. Die Kamera am Innenspiegel erfasst auch situationsbedingte Warnungen oder identifiziert zusätzliche Verkehrsschilderkennzeichnungen wie zum Beispiel „nur LKW“ oder „bei Nässe“. Das System speichert temporär alle Daten ab, so dass bei erneutem Start nach einer kurzen Rast die zuletzt gültigen Limits und Verbotsschilder sofort weiter angezeigt werden.

Vernetztes Fahren – auch in Zukunft.

Wie weit künftig ein Fahrzeug zu einem hoch integrierten Teil der vernetzten Welt werden kann, zeigt BMW schon heute am Konzeptfahrzeug BMW Vision ConnectedDrive. Der auf dem Genfer Automobil-Salon 2011 vorgestellte Roadster kommuniziert mit Fahrer und Beifahrer, mit der Umgebung, dem Internet und integriert zahlreiche zukunftsweisende Funktionen und Denkansätze. Bei dieser Vernetzung geht es nicht ausschließlich um die Verbindung des Fahrzeugs mit der Außenwelt, sondern um eine möglichst intelligente Vernetzung. BMW Ingenieure arbeiten bereits intensiv an cleveren und bedarfsgerechten Lösungen, die Daten auch filtern und vorsortieren können. Im Fokus steht die richtige Information zur richtigen Zeit.

Im Infotainmentbereich eröffnet die ständige Netzanbindung ganz neue Perspektiven. Besonders interessant wird es, wenn alle Umgebungsdaten mit den kraftstoffsparenden EfficientDynamics Maßnahmen vernetzt werden. Über Fahrertyp, Fahrweise und Verkehrsumgebung lassen sich dann verbrauchsoptimierte „grüne“ Routen bestimmen. Im Bereich Sicherheit kann ein lückenloser Informationsaustausch mit anderen Verkehrsteilnehmern via WLAN stattfinden. Bei dieser Car2Car-Kommunikation sieht das Auto quasi „um die Ecke“, um festzustellen, wo sich andere Fahrzeuge befinden, wie sie sich verhalten und ob es zu kritischen Situationen kommen könnte. Besteht Kollisionsgefahr, warnt BMW ConnectedDrive den Fahrer optisch sowie akustisch und leitet notfalls eine Gefahrenbremsung ein. Selbst Fußgänger und Radfahrer lassen sich künftig – wenn sie dann zum Schutz mit einem Funktransponder ausgestattet sind – frühzeitig ohne Sichtkontakt des Fahrers erkennen. Die zunehmende intelligente Vernetzung wird dazu beitragen, Unfälle mit anderen Fahrzeugen und Verkehrsteilnehmern zu vermeiden.

3.3 BMW i – ein neues Verständnis von Mobilität: BMW i3 Concept und BMW i8 Concept.

Die Mobilität der Zukunft verlangt eine neue Balance zwischen globalen Anforderungen und individuellen Bedürfnissen. Gefragt sind Lösungen für eine individuelle und vor allem nachhaltige Mobilität. Die BMW Group hat diesen Bedarf erkannt und unter der Submarke BMW i Fahrzeuge entwickelt, die neue Möglichkeiten eröffnen, gezielt auf die sich wandelnden Kundenwünsche eingehen und inspirierendes Design sowie ein neues Verständnis von Premium vereinen, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert. BMW i steht für einen ganzheitlichen Ansatz: Mit maßgeschneiderten Fahrzeugkonzepten, Nachhaltigkeit in der gesamten Wertschöpfungskette und ergänzenden Mobilitätservices definiert BMW i das Verständnis von individueller Mobilität neu.

Zwei besondere Fahrzeugkonzepte.

Die Submarke BMW i ist auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) mit zwei besonderen Fahrzeugkonzepten präsent: dem BMW i3 Concept und dem BMW i8 Concept. Sie demonstrieren, wie die Zukunft von nachhaltiger und gleichzeitig dynamischer Mobilität aussehen kann. Während der BMW i3 Concept rein elektrisch angetrieben wird und damit in der Stadt optimal ausgestattet ist, sorgt im PlugIn-Hybridmodell BMW i8 Concept das Zusammenspiel von einem Elektromotor und einem Verbrennungsmotor für hoch dynamischen Vortrieb.

Der BMW i3 Concept, bisher als Megacity Vehicle bekannt, definiert als erstes rein elektrisch angetriebenes Serienfahrzeug der BMW Group gezielt die zukünftigen Mobilitätsherausforderungen im urbanen Umfeld und interpretiert als erstes Premium-Elektrofahrzeug zukunftsweisend typische BMW Attribute. Mit vier Sitzplätzen, gegenläufig und weit öffnenden Türen sowie mit einem Kofferraumvolumen von rund 200 Litern und einem zusätzlichen Funktionsfach erweist sich der BMW i3 Concept als überaus alltagstauglich.

Der BMW i8 Concept präsentiert sich in seiner 2+2-Sitzer-Konfiguration als Sportwagen der neuesten Generation: fortschrittlich, intelligent und innovativ.

Durch sein einzigartiges PlugIn-Hybridkonzept vereint er einen Verbrennungsmotor und einen Elektroantrieb zu einem außergewöhnlichen Fahrerlebnis – und das bei äußerst niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten.

BMW i3 Concept – dynamisch, urban, emissionsfrei.

Eine Möglichkeit, den zukünftigen Anforderungen an die individuelle Mobilität zu entsprechen, sieht die BMW Group in der Elektromobilität. Einer der Vorteile liegt in der lokalen Emissionsfreiheit. Da bei der Elektromobilität Strom statt Kraftstoff in Bewegungsenergie umgewandelt wird, entstehen während der Fahrt keine klimaschädlichen Gase. Wird die Energie für den Fahrbetrieb regenerativ aus Wind- oder Wasserkraft gewonnen, ist die E-Mobilität klimaneutral und schont die natürlichen Ressourcen. Doch Elektromobilität ist nicht nur emissionsfrei – sie bietet darüber hinaus ein einzigartiges und emotionales Fahrerlebnis. So sind E-Fahrzeuge einerseits nahezu ohne Motorengeräusch zu bewegen, andererseits stellen Elektromotoren ihr gesamtes Drehmoment bereits beim Anfahren zur Verfügung. Dies sorgt für eine hohe Agilität und damit für einen hohen Spaßfaktor.

Der BMW i3 Concept ist ein konsequent nachhaltig gestaltetes Fahrzeug für das urbane Umfeld: Rein elektrisch angetrieben und maßgeschneidert für die Anforderungen einer emissionsfreien Mobilität, verkörpert es eine intelligente Art der Fortbewegung in der Stadt oder beim berufsmäßigen Pendelverkehr.

Der E-Antrieb des BMW i3 Concept ist vor allem auf den Einsatz im urbanen Umfeld ausgelegt. Die E-Maschine leistet 125 kW/170 PS und erzeugt ein Drehmoment von 250 Newtonmetern. Das volle Drehmoment steht hier, wie für Elektromotoren typisch, bereits beim Anfahren zur Verfügung und muss nicht erst wie bei Verbrennungsmotoren über die Motordrehzahl aufgebaut werden. Dies verleiht dem BMW i3 Concept eine besonders hohe Agilität und sorgt für beeindruckende Beschleunigungswerte: Von 0 auf 60 km/h beschleunigt der BMW i3 Concept in weniger als vier Sekunden, die 100-km/h-Marke ist in weniger als acht Sekunden erreicht. Das hohe Drehmoment steht zudem über einen sehr großen Drehzahlbereich zur Verfügung und ermöglicht eine sehr homogene Leistungsentfaltung.

Das einstufig ausgelegte Getriebe sorgt für eine optimale Kraftübertragung an die Hinterräder und beschleunigt den BMW i3 Concept ohne Zugkraftunterbrechung auf bis zu 150 km/h.

Darüber hinaus bietet der E-Antrieb die Möglichkeit, über das Fahrpedal zu verzögern. Nimmt der Fahrer den Fuß vom Fahrpedal, erfüllt der Elektromotor die Funktion eines Generators, der den aus der Bewegungsenergie gewonnenen Strom in die Fahrzeubatterie zurückspeist. Gleichzeitig entsteht ein Bremsmoment, das zu einer wirksamen Verzögerung des Fahrzeugs führt.

Leichtbau und LifeDrive Concept

Die Elektrifizierung eines Fahrzeugs erfordert neue Konzepte in den Bereichen Fahrzeugarchitektur und Karosseriebau, um die Potenziale der E-Mobilität optimal nutzen zu können. Mit dem innovativen LifeDrive-Konzept haben die Ingenieure der BMW Group die Fahrzeugarchitektur eines Automobils komplett neu erdacht und sie an die Anforderungen und Gegebenheiten der Mobilität von morgen angepasst. Sie schufen ein Karosseriekonzept, das sich konsequent am späteren Einsatzzweck und Einsatzgebiet des Fahrzeugs orientiert und mit innovativem Materialeinsatz aufwartet.

Ähnlich wie bei Fahrzeugen mit Rahmenbauweise besteht das LifeDrive-Konzept aus zwei horizontal voneinander getrennten, unabhängigen Modulen. Das Drive-Modul, das Chassis, bildet das stabile Fundament und integriert Batterie, Antrieb sowie Struktur- und Basiscrashfunktionen in einer Einheit. Der Gegenpart dazu, das Life-Modul, besteht hauptsächlich aus einer hochfesten und sehr leichten Fahrgastzelle aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff (CFK). Der Einsatz des Hightech-Werkstoffs in dieser Größenordnung ist bisher einzigartig im Automobilbau. Mit diesem innovativen Konzept verleiht die BMW Group den Themen Leichtbau, Fahrzeugarchitektur und Crashsicherheit eine völlig neue Dimension.

BMW i8 Concept – emotional, dynamisch und effizient.

Entgegen der rein elektrischen Auslegung des BMW i3 Concept spielen beim BMW i8 Concept zwei unterschiedliche Antriebskonzepte in Kombination ihre Vorteile aus.

Als PlugIn-Hybrid konzipiert, vereint er das Beste aus den beiden Antriebswelten von Elektro- sowie Verbrennungsmotor und kombiniert so maximale Effizienz mit höchster Dynamik.

Während an der Vorderachse der für den Einsatz im Hybridkonzept des BMW i8 Concept modifizierte Elektroantrieb des BMW i3 Concept arbeitet, treibt ein turboaufgeladener Dreizylinder-Benziner mit einer Leistung von 164 kW/223 PS und einem maximalen Drehmoment von 300 Newtonmetern die Hinterachse an. Gemeinsam beschleunigen sie das Fahrzeug in weniger als fünf Sekunden von null auf 100 km/h – und dies bei einem Verbrauchswert von weniger als drei Litern je 100 Kilometer im europäischen Testzyklus. Die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt.

Ebenso wie der Elektroantrieb ist der Hochleistungs-Verbrennungsmotor mit 1,5 Litern Hubraum eine vollständige Eigenentwicklung der BMW Group. Das Hybridkonzept ermöglicht auch einen rein elektrischen Betrieb. Ein maßgeschneideter Energiespeicher – der an jeder konventionellen Steckdose in weniger als zwei Stunden wieder voll geladen werden kann – zwischen Vorderachs- und Hinterachsmodul versorgt den E-Antrieb mit ausreichend Energie und ermöglicht eine Reichweite von circa 35 Kilometern im rein elektrischen Betrieb. Der E-Antrieb ist bei diesem Konzept kein Zusatzantrieb, sondern fungiert als gleichwertiger Antrieb neben dem Verbrennungsmotor. So schafft der BMW i8 Concept ein neues und gleichzeitig ideales Verhältnis zwischen den beiden Motoren, das Effizienz und Dynamik optimal miteinander vereint. Ein weiteres besonderes Merkmal ist der an den Verbrennungsmotor angebundene Hochvoltgenerator. Durch ihn kann der Verbrennungsmotor Strom erzeugen und den Energiespeicher laden. Diese Option dient lediglich zur Reichweiterhöhung während der Fahrt und stellt keinen Ersatz für den Ladevorgang an der Steckdose dar.

Eine innovative Form der Fahrdynamik.

Durch die beiden Antriebe können beim BMW i8 Concept alle vier Räder gleichzeitig angetrieben werden. Somit kombiniert das Konzept die Vorteile eines Fronttriebels, eines Hecktriebels und eines Allradfahrzeugs miteinander, um je nach Situation die fahrdynamisch optimale Antriebskonfiguration zur Verfügung stellen.

Um höchste Rekuperationswerte zu erreichen, sorgen intelligente Fahrdynamiksysteme je nach Untergrund und Fahrsituation für ein Höchstmaß an Rekuperation ohne Einbußen an Fahrdynamik und Fahrstabilität.

Die Designsprache der BMW i Konzeptfahrzeuge.

Die Fahrzeuge von BMW i kennzeichnen vor allem ihr charakteristischer Grundaufbau, die LifeDrive-Architektur. Die Life-Module aus CFK bilden den Passagierbereich, während die Drive-Module alle fahrrelevanten Funktionen umfassen. Diese charakteristische Zweiteilung findet sich auch im Design wieder. Teilweise eingekleidet von seitlichen Paneelen, sind die beiden Grundelemente der Karosserie bewusst erkennbar, dazwischen schaffen ausdrucksstarke Flächen und präzise Linien einen harmonischen Übergang von einem Modul zum anderen. Dieses Überlappen und ineinandergreifen von Flächen und Linien, das so genannte Layering, bestimmt sowohl das Exterieur- als auch das Interieurdesign beider Fahrzeuge.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der separaten Pressemappe zum BMW i3 Concept und BMW i8 Concept.

4. BMW Modelloffensive.

4.1 Fahrfreude – einzigartig im Premium-Kompaktsegment: Der neue BMW 1er.



Der BMW 1er, Inbegriff für Fahrfreude im Premium-Kompaktsegment, startet in die zweite Runde und nimmt dabei mit modernster Motoren- und Fahrwerkstechnik, weiter gesteigerter Effizienz, einem spürbar erweiterten Raumangebot und innovativen Ausstattungsmerkmalen kräftig an Fahrt auf. Das nach wie vor einzige über die Hinterräder angetriebene Fahrzeug seiner Klasse baut die Stärken des weltweit mehr als eine Million Mal verkauften Vorgängermodells konsequent aus. Mit seinen herausragenden Qualitäten in den Bereichen Handling, Design, innovative Technologie und Premium-Ausstrahlung festigt der neue BMW 1er seine Position im Wettbewerbsumfeld der kompakten Fünftürer.

Eine optimierte Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort, ein spürbares Plus an Funktionalität und zahlreiche bislang nur in höheren Segmenten verfügbare Fahrerassistenzsysteme untermauern den gereiften Fahrzeugcharakter. Dies ist auch an den Abmessungen erkennbar. Der neue BMW 1er weist eine im Vergleich zum Vorgängermodell um 85 auf 4 324 Millimeter gesteigerte Länge und einen um 30 auf 2 690 Millimeter erweiterten Radstand auf. Durch die vor allem aufgrund der größeren Spurweite um 17 auf 1 765 Millimeter gewachsene Fahrzeugbreite bei konstanter Höhe (1 421 Millimeter) wird die kraftvolle Statur betont. Zugleich profitieren die Beinfreiheit auf den drei Sitzplätzen im Fond (plus 21 Millimeter) und das um 30 auf 360 Liter gewachsene Gepäckraumvolumen.

Im Design kommt der mit dem Generationswechsel verbundene Entwicklungsfortschritt authentisch zum Ausdruck. Die modellspezifische, jugendlich-frische Ausstrahlung wird in der aktuellen BMW Formensprache stilvoll und hochwertig dargestellt. Neue Möglichkeiten zur Individualisierung schaffen die erstmals angebotenen BMW Lines Sport und Urban.

Das Antriebsportfolio für den neuen BMW 1er besteht ausnahmslos aus Vierzylinder-Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie. Dieses Technologiepaket sorgt bei der neuen Generation von Benzinmotoren für beeindruckend sportliche Kraftentfaltung bei vorbildlich niedrigen

Verbrauchs- und Emissionswerten. Bei einer Leistungssteigerung um 10 beziehungsweise 20 kW gegenüber den Vorgängermodellen sinkt der Kraftstoffverbrauch um bis zu 10 Prozent. Auch die Dieselmodelle bauen ihren Effizienz-Vorsprung im Kompaktsegment weiter aus.

Serienmäßig verfügt der neue BMW 1er wie bereits das Vorgängermodell über besonders umfangreiche BMW EfficientDynamics Technologie. Seine Auto Start Stop Funktion steht sowohl in Verbindung mit Handschaltung als auch mit dem optionalen Achtgang-Automatikgetriebe zur Verfügung. Mit dem serienmäßigen Fahrerlebnisschalter lässt sich außerdem der ECO PRO Modus aktivieren. Zu einem späteren Zeitpunkt wird das Modellangebot um den BMW 116d EfficientDynamics Edition mit einem Durchschnittsverbrauch von 3,8 Litern je 100 Kilometer und einem CO₂-Wert von 99 Gramm pro Kilometer im EU-Testzyklus (vorläufige Werte) ergänzt.

Design: Innovative Eleganz, faszinierende Individualität.

Das Design verkörpert Agilität und Eleganz. Seine Proportionen werden von der langen Motorhaube, dem weiten Radstand und der zurückversetzten Fahrgastzelle geprägt. Die Fahrzeugfront wird von der großformatigen BMW Niere, den konturierten Scheinwerfereinheiten und einem dreigeteilten Lufteinlass dominiert. Die Doppelrundscheinwerfer werden im oberen Bereich von einer Akzentblende angeschnitten. Die seitlichen Blinkleuchten sind erstmals bei einem BMW in die Außenspiegel integriert.

Die leicht abfallende Dachlinie, die geneigte Heckscheibe und flache Fensterflächen erzeugen in der Seitenansicht eine coupé-ähnliche Anmutung. Der als Hofmeisterknick bekannte Schwung am hinteren Abschluss der Fenstergrafik ragt weit in die C-Säule hinein. Dadurch gewinnt die Türöffnung an Breite und erleichtert den Einstieg zu den Fondplätzen. Die markentypische Sickelinie entspringt aus der vorderen Seitenwand und führt kontinuierlich ansteigend bis in die Heckleuchten. Ihre Ausprägung verleiht dem neuen BMW 1er eine markante Schulterpartie. Die Türöffner sind präzise in die Sickelinie integriert. Durch die weit ausgestellten Radhäuser gewinnt auch das Heck des neuen BMW 1er eine breite und kraftvolle Statur. Die weit außen platzierten Heckleuchten werden von einer dreidimensional ausgeführten Einfassung umgeben, ihre Leuchteinheiten sind horizontal strukturiert.

Premium-Ambiente und optimierter Raumkomfort im Interieur.

BMW typische Designmerkmale und innovative Akzente erzeugen im Innenraum eine moderne, jugendlich-frisch anmutende Leichtigkeit, ein großzügiges Raumgefühl und Freude am Fahren. Hochwertige Materialien betonen zudem den Premium-Charakter. In Verbindung mit einem optionalen Navigationssystem sowie mit dem Radio BMW Professional verfügt der neue BMW 1er über das Bediensystem BMW iDrive. Es umfasst neben dem auf der Mittelkonsole platzierten Controller einschließlich Direktwahltasten einen freistehend angeordneten Bordmonitor im Flatscreen-Design.

Mit großen Türtaschen, einem geräumigen Handschuhfach, zwei Cupholdern auf der Mittelkonsole und einem Staufach unter der Armauflage verfügt der neue BMW 1er über deutlich erweiterte Möglichkeiten zur Unterbringung von Reiseutensilien. Der 360 Liter fassende Gepäckraum kann durch das Umklappen der im Verhältnis 60:40 teilbaren Fondositze auf bis zu 1 200 Liter erweitert werden. Dabei entsteht eine bis zu den Vordersitzen reichende, ebene Ladefläche. Mit der Option Durchladesystem ist eine im Verhältnis 40:20:40 teilbare Rücksitzlehne erhältlich.

Premiere für BMW Sport Line und BMW Urban Line.

Völlig neue Möglichkeiten zur Individualisierung bieten die erstmals präsentierten BMW Lines. Mit exklusiv zusammengestellten Ausstattungsmerkmalen, Farbabstimmungen und Materialien für das Exterieur und das Interieur tragen die BMW Sport Line und die BMW Urban Line wirkungsvoll dazu bei, die dynamischen beziehungsweise progressiven Facetten des neuen BMW 1er besonders hervorzuheben. Die Bestandteile der BMW Lines sind detailliert aufeinander abgestimmt und sorgen für einen besonders markanten Auftritt. Im Rahmen der jeweiligen Konfiguration steht für spezielle Kundenwünsche eine definierte Auswahl alternativer Sitzbezüge, Interieurleisten, Akzentleisten und Leichtmetallfelgen zur Verfügung.

Über die Ausstattungsumfänge der neuen BMW Lines hinaus stehen weitere Design- und Materialvarianten zur Auswahl. Das Programm der Außenlackierungen umfasst drei Uni- und acht Metallicfarbtöne.

Neue Benzinmotoren-Generation: Sportliche Kraftentfaltung und überragende Effizienz dank BMW TwinPower Turbo Technologie.

Die in den Modellen BMW 116i und BMW 118i erstmals präsentierten 1,6 Liter großen Ottomotoren verfügen über die neue BMW TwinPower Turbo Technologie, bestehend aus einem Twin-Scroll-Turbolader, der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection sowie VALVETRONIC und Doppel-VANOS. Das Aufladesystem entspricht dem Twin-Scroll-Prinzip, bei dem sowohl im Abgaskrümmer als auch im Turbolader selbst die Kanäle von jeweils zwei Zylindern voneinander getrennt sind. Auch die vollständig in den Zylinderkopf integrierte variable Ventilsteuerung VALVETRONIC sowie die variable Nockenwellenverstellung für die Einlass- und Auslassseite (Doppel-VANOS) wirken sich positiv auf den Leistungsaufbau aus. Die hohe Effizienz der neuen Triebwerke ist darüber hinaus vor allem der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection zu verdanken.

Im neuen BMW 118i erzeugt der zudem mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse ausgestattete Vierzylinder eine Höchstleistung von 125 kW/170 PS, die bei einer Motordrehzahl von $4\,800\text{ min}^{-1}$ erreicht wird. Das maximale Drehmoment von 250 Newtonmetern steht zwischen 1 500 und $4\,500\text{ min}^{-1}$ zur Verfügung. Das spontane Ansprechverhalten des Motors ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 7,4 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit des neuen BMW 118i beträgt 225 km/h. Der erzielte Effizienzfortschritt zeigt sich im Durchschnittsverbrauch von 5,8 bis 5,9 Litern je 100 Kilometer sowie im CO₂-Wert von 134 bis 137 Gramm pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig von dem gewählten Reifenformat).

Mit einer Leistung von 100 kW/136 PS bei $4\,400\text{ min}^{-1}$ und einem maximalen Drehmoment von 220 Newtonmetern (mit Overboost: 240 Nm) zwischen 1 350 und $4\,300\text{ min}^{-1}$ sorgt auch die im neuen BMW 116i eingesetzte Variante des Vierzylinders für ein spürbares Plus an Fahrdynamik gegenüber dem Vorgängermodell. Für den Spurt aus dem Stand auf Tempo 100 genügen 8,5 Sekunden, als Höchstgeschwindigkeit werden 210 km/h erreicht. Der Durchschnittsverbrauch des neuen BMW 116i beträgt 5,5 bis 5,7 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert 129 bis 132 Gramm pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig von dem gewählten Reifenformat).

Konsequent optimiert: Vierzylinder-Turbodiesel mit BMW TwinPower Turbo Technologie und nochmals gesteigerter Effizienz.

Bei den verfügbaren 2,0 Liter-Dieselmotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie werden Durchzugskraft und Wirtschaftlichkeit weiter optimiert – durch reduzierte Reibungsverluste, thermodynamisch optimierte Turbolader mit variabler Turbinengeometrie und die jüngste Generation der Common-Rail-Direkteinspritzung mit Magnetventil-Injektoren. Mit einer gegenüber dem Vorgängermodell um 5 kW auf 135 kW/184 PS gesteigerten Höchstleistung, die bei 4 000 min⁻¹ erreicht wird, sowie einem maximalen Drehmoment von 380 Newtonmetern (plus 30 Nm) zwischen 1 750 und 2 750 min⁻¹ setzt sich der neue BMW 120d nochmals temperamentvoller in Szene. Nach 7,2 Sekunden erreicht er aus dem Stand die Marke von 100 km/h, seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 228 km/h. Zugleich reduziert sich der Durchschnittsverbrauch auf 4,5 bis 4,6 Liter je 100 Kilometer, sein CO₂-Wert beläuft sich auf 119 bis 122 Gramm pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig von dem gewählten Reifenformat).

Im neuen BMW 118d erreicht der Vierzylinder-Dieselmotor eine Höchstleistung von 105 kW/143 PS bei 4 000 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 320 Newtonmetern zwischen 1 750 und 2 500 min⁻¹. Die Beschleunigung von null auf 100 km/h in 8,9 Sekunden und die Höchstgeschwindigkeit von 212 km/h gehen mit einem Durchschnittsverbrauch von 4,4 bis 4,5 Litern je 100 Kilometer und einem CO₂-Wert von 115 bis 118 Gramm pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig von dem gewählten Reifenformat) einher.

Die Rolle des Einstiegsdieselmodells übernimmt der neue BMW 116d mit einer Höchstleistung von 85 kW/116 PS bei 4 000 min⁻¹ und einem maximalen Drehmoment von 260 Newtonmetern zwischen 1 750 und 2 500 min⁻¹. Der neue BMW 116d beschleunigt in 10,3 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht ein Höchsttempo von 200 km/h. Unübertroffen günstig fallen sein Durchschnittsverbrauch von 4,3 bis 4,5 Litern je 100 Kilometer und sein CO₂-Wert von 114 bis 117 Gramm pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig von dem gewählten Reifenformat) aus.

Der neue BMW 1er – abermals Vorreiter für Effizienz.

Zu einem späteren Zeitpunkt wird das Modellangebot um den BMW 116d EfficientDynamics Edition ergänzt. Er wird von einem 1,6 Liter großen Vierzylinder-Dieselmotor mit ebenfalls 85 kW/116 PS angetrieben. Der besonders günstige Wirkungsgrad des Antriebs sowie die Optimierung der Aerodynamikeigenschaften und des Rollwiderstands ermöglichen einen Durchschnittsverbrauch von 3,8 Litern je 100 Kilometer und einen CO₂-Wert von 99 Gramm pro Kilometer im EU-Testzyklus (vorläufige Werte).

Mit umfangreichen Maßnahmen zur Reduzierung von Verbrauch und Emissionen wird der neue BMW 1er auch in allen weiteren Modellvarianten erneut zum Inbegriff für Effizienz in einem Premium-Automobil. Das serienmäßige BMW EfficientDynamics Technologiepaket umfasst neben der Bremsenergie-Rückgewinnung und der elektromechanischen Servolenkung in modellspezifischer Zusammensetzung unter anderem auch eine Schaltpunktanzeige, einen abkoppelbaren Klimakompressor und rollwiderstandsreduzierte Reifen. Die Auto Start Stop Funktion gehört sowohl in Verbindung mit Handschaltung als auch mit Automatikgetriebe zum Ausstattungsumfang. Darüber hinaus kann der Fahrer über den Fahrerlebnisschalter den ECO PRO Modus aktivieren, der einen besonders verbrauchsgünstigen Fahrstil unterstützt.

Alternativ zum serienmäßigen Sechsgang-Handschatzgetriebe kann der neue BMW 1er als einziges Fahrzeug im Kompaktsegment optional mit einem Achtgang-Automatikgetriebe ausgestattet werden. Beeindruckend schnelle Gangwechsel, ein hoher Schaltkomfort und eine vorbildliche Effizienz sind die wesentlichen Merkmale dieses Getriebes.

Für perfektes Handling und gesteigerten Fahrkomfort: Hochwertige Fahrwerkstechnik, harmonische Gewichtsverteilung, erweiterte Fahrstabilitätsregelung.

Mit seiner Doppelgelenk-Zugstreben-Vorderachse mit Federbeinen und Stabilisatoren sowie einer Fünflenker-Hinterachse bietet der neue BMW 1er die hochwertigste Fahrwerkstechnik in seinem Segment. Im Vergleich zum Vorgängermodell verfügt er außerdem sowohl vorn als auch hinten über eine größere Spurweite. Auch die nahezu perfekt im Verhältnis 50 : 50 ausbalancierte Achslastverteilung trägt dazu bei, die fahrdynamischen Vorteile

des Hinterradantriebs in begeisternde Agilität umzusetzen. Zugleich wird ein gegenüber dem Vorgängermodell deutlich gesteigerter Fahrkomfort erzielt.

Die elektromechanische Servolenkung des neuen BMW 1er vereint markentypische Präzision mit einem besonders geringen Energiebedarf. Mit der optionalen Servotronic Funktion wird für eine geschwindigkeitsabhängige Lenkunterstützung gesorgt. Die ebenfalls als Sonderausstattung erhältliche Variable Sportlenkung reduziert den für große Radeinschläge erforderlichen Lenkradwinkel. Das optionale Adaptive Fahrwerk umfasst elektronisch geregelte Dämpfer. Alternativ zu den serienmäßigen 16 Zoll-Rädern werden Leichtmetallräder in den Größen 16, 17 und 18 Zoll angeboten.

Neben der kraftvollen und auch bei hoher Belastung uneingeschränkt wirksamen Bremsanlage trägt auch die serienmäßige Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) zu den agilen Handlingeigenschaften des neuen BMW 1er bei. Das System umfasst unter anderem das Antiblockiersystem (ABS), die Dynamische Traktions Control (DTC), die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC) und die Dynamische Bremsen Control (DBC). Zu den weiteren Funktionen gehören jetzt auch ein Bremsassistent, ein Fading-Ausgleich, eine Trockenbremsfunktion und ein Anfahrrassistent sowie die im DSC-Off-Modus aktive elektronische Sperrfunktion für das Hinterachs differenzial.

Torsionssteife Karosserie, optimiertes Gewicht, umfangreiche Sicherheitsausstattung.

Durch intelligenten Leichtbau wird auch bei der Karosseriekonstruktion sowohl die Agilität als auch der Insassenschutz des neuen BMW 1er gefördert. Der gezielte Einsatz von höher- und höchstfesten Stahlsorten steigert die Torsionssteifigkeit der Karosserie sowie die Festigkeit der Sicherheitsfahrgastzelle bei optimiertem Gewicht. Der Fortschritt auf diesem Gebiet wird durch die fahrdynamischen Eigenschaften und das gegenüber dem Vorgängermodell verbesserte Leistungsgewicht deutlich.

Mit großzügigen Deformationszonen und präzise angeordneten Lastpfaden werden die bei einem Unfall einwirkenden Kräfte absorbiert und von der Fahrgastzelle abgeleitet. Die serienmäßige Sicherheitsausstattung umfasst Frontairbags, in die Sitzlehnen integrierte Seitenairbags, Kopfairbags für die

vordere und die hintere Sitzreihe, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, Gurtkraftbegrenzer und Gurtstrammer vorn sowie ISOFIX-Kindersitzbefestigungen im Fond.

BMW ConnectedDrive im neuen BMW 1er: Einzigartige Optionen für mehr Komfort, Infotainment und Sicherheit.

Der progressive Charakter des neuen BMW 1er wird durch eine im Kompaktsegment einzigartige Vielfalt im Angebot der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste eindrucksvoll unterstrichen. Zu den im Rahmen von BMW ConnectedDrive verfügbaren Optionen gehören das Adaptive Kurvenlicht für die optionalen Xenon-Scheinwerfer, der Fernlichtassistent, die Park Distance Control, die Rückfahrkamera, der Parkassistent, die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, die Spurverlassenswarnung mit Auffahrwarner, sowie die Speed Limit Info, die erstmals auch Überholverbots-Signale berücksichtigt.

Innovative Technologien optimieren die Einbindung des Apple iPhone und weiterer Smartphones. Mit der Option Apps können Besitzer eines iPhone unter anderem Webradio-Stationen empfangen sowie die Dienste Facebook und Twitter nutzen. Auch der Internet-Zugang ist einzigartig im Kompaktsegment.

Hochwertige Serienausstattung einschließlich Fahrerlebnisschalter, Klimaanlage und schlüssellosem Motorstart.

Der serienmäßige Fahrerlebnisschalter auf der Mittelkonsole ermöglicht eine individuelle Fahrzeugabstimmung. Dabei steht neben den Modi COMFORT und SPORT auch der ECO PRO Modus zur Auswahl, in Verbindung mit der Achtgang-Sport-Automatik, der Variablen Sportlenkung, dem Adaptiven Fahrwerk oder der BMW Sport Line zusätzlich auch der Modus SPORT+.

Darüber hinaus umfasst die Serienausstattung des neuen BMW 1er eine Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, eine Höhenverstellung für den Fahrer- und den Beifahrersitz, elektrisch verstellbare Außenspiegel, elektrisch betriebene Fensterheber vorn und hinten, das Radio BMW Business einschließlich CD-Laufwerk, sechs Lautsprechern und AUX-In-Anschluss sowie eine Klimaanlage. Der Motor des neuen BMW 1er kann per Druck auf den Start-/Stop-Knopf aktiviert werden, sobald sich der Funkschlüssel im Fahrzeug befindet.

Ebenso wie das fünftürige Vorgängermodell wird auch der neue BMW 1er im BMW Werk Regensburg gefertigt. Die Produktion erfolgt parallel zur Limousine, dem Coupé und dem Cabrio der BMW 3er Reihe, dem BMW M3 sowie dem BMW Z4. Seit Beginn der Fahrzeugproduktion vor 25 Jahren wurden im BMW Werk Regensburg bereits mehr als 4,5 Millionen BMW Automobile hergestellt.

4.2 Die führende Kraft: Der neue BMW M5.

Im exklusiven Segment hochdynamischer Business-Limousinen mit rennsportorientierter Antriebs- und Fahrwerkstechnik tritt der neue BMW M5 an, die Tradition seiner Vorgänger fortzusetzen und die in einem viertürigen Automobil erlebbaren Performance-Eigenschaften abermals neu zu definieren. Mit der für BMW M Automobile typischen Konzeptharmonie, neuester Technologie und überragend dynamischen Fahreigenschaften weckt der BMW M5 der fünften Generation Leidenschaft für Höchstleistung, die er in unvergleichlicher Weise mit den universellen Qualitäten einer Premium-Limousine der Oberklasse kombiniert. Der stärkste jemals in einem Serienmodell der BMW M GmbH eingesetzte Motor, das innovative Aktive M Differenzial zur Optimierung der Kraftübertragung auf die Hinterräder und eine modellspezifische, mit umfassendem Rennsport-Knowhow entwickelte Fahrwerkstechnik sichern dem neuen BMW M5 seine dominierende Rolle unter den High-Performance-Limousinen.

Unter der Motorhaube des neuen BMW M5 erzeugt ein neu entwickeltes, hoch drehendes V8-Triebwerk mit M TwinPower Turbo Technologie eine Höchstleistung von 412 kW/560 PS bei 6 000 bis 7 000 min⁻¹ sowie ein maximales Drehmoment von 680 Newtonmetern zwischen 1 500 und 5 750 min⁻¹. Die spontane Kraftentfaltung und die ebenso M typische, konstant anhaltende Schubkraft des Motors ermöglichen eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 4,4 Sekunden (0–200 km/h: 13,0 Sekunden). Der Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus beträgt 9,9 Liter je 100 Kilometer (CO₂-Emission: 232 g/km).

Bei einer Steigerung der Leistung um rund 10 sowie des maximalen Drehmoments um mehr als 30 Prozent weist der neue BMW M5 einen um mehr als 30 Prozent geringeren Verbrauchswert auf als das Vorgängermodell. Die optimierte Relation zwischen hochleistungsorientiertem M Feeling und Kraftstoffkonsum beruht auf dem außergewöhnlich hohen Wirkungsgrad des neuen V8-Antriebs sowie auf umfassender Efficient Dynamics Technologie, zu der auch die Auto Start Stop Funktion in Verbindung mit dem serienmäßigen Siebengang M Doppelkupplungsgetriebe Drivelogic gehört.

Der neue BMW M5 verfügt über eine mit Rennsport-Knowhow entwickelte, gewichtsoptimierte und exakt auf die Leistungscharakteristik des Motors abgestimmte Fahrwerkstechnik einschließlich elektronisch geregelter Dämpfer, M spezifischer Servotronic Lenkung, Fahrstabilitätsregelung mit M Dynamic Mode und Hochleistungsbremsanlage in Compound-Bauweise. In Kombination mit den modellspezifischen, funktionsbezogenen Designmerkmalen entsteht so die für BMW M Automobile charakteristische Konzeptharmonie. Das präzise Zusammenwirken von Antrieb, Fahrwerk und Design wurde im Rahmen von ausgiebigen Testfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings detailliert verfeinert und garantiert Bestwerte bei der Längs- und Querbeschleunigung, im Handling und bei den Verzögerungsleistungen.

Zum exklusiven M Feeling tragen auch das Bedienkonzept sowie die Ausstattung mit Sportsitzen, M Lederlenkrad sowie Instrumentenkombi und Mittelkonsole in M spezifischer Ausführung bei. Erstmals dienen serienmäßig zwei M Drive Tasten zum Abrufen des situationsbedingt idealen Fahrzeug-Setups. Hochwertige, präzise verarbeitete Materialien, das großzügige Raumangebot und die umfassende Serienausstattung erzeugen das von modernem Luxus geprägte Premium-Ambiente eines BMW der 5er Reihe. Zur Individualisierung stehen nahezu alle für die BMW 5er Limousine verfügbaren Optionen einschließlich zahlreicher Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive zur Auswahl.

Karosseriedesign: M typische Ästhetik mit authentischem Bezug zu den technischen Anforderungen.

Im Karosseriedesign wird die unverwechselbare Charakteristik des neuen BMW M5 authentisch zum Ausdruck gebracht. Die dynamischen Proportionen und das stilvoll souveräne Erscheinungsbild der BMW 5er Limousine werden um M spezifische Designmerkmale ergänzt, die sich präzise an den technischen Anforderungen orientieren und damit fester Bestandteil des Gesamtkonzepts für die High-Performance-Limousine sind.

Mit der Gestaltung der Frontschürze wird die Kraft des neuen V8-Motors symbolisiert. Die Konturlinien der Motorhaube zielen V-förmig auf die Doppelniere mit den für M Automobile üblichen schwarzen Stäben, deren aufgespannte Form ebenso auf den Kühlluftbedarf des Triebwerks hinweist wie die drei großen Lufteinlässe im unteren Bereich der Schürze. Am unteren

Abschluss der äußereren Öffnungen sorgen im Rennsport entwickelte Luftleitelemente, sogenannte Flaps, für optimierte Aerodynamikeigenschaften.

Die serienmäßigen Bi-Xenon-Scheinwerfer erzeugen das Tagfahrlicht mit optisch unverwechselbaren LED-Leuchtringen. Am oberen Rand werden die markentypischen Doppelrundscheinwerfer jeweils von einer LED-gespeisten Akzentleuchte angeschnitten. Dadurch wird sowohl am Tag als auch im Nachtdesign der charakteristische konzentrierte Blick erkennbar.

Der lange Radstand, die zurückversetzte Fahrgastzelle und die in Schwarz hochglänzend gehaltenen Seitenfenstereinfassungen bringen die gestreckte Silhouette des neuen BMW M5 deutlich zum Ausdruck. Weit ausgestellte, muskulös geformte Radhäuser, der bündige Abschluss der Räder und die Fahrzeugtieferlegung unterstützen die sportliche Anmutung in der Seitenansicht ebenso wie die modellspezifischen, 19 Zoll großen M Leichtmetallfelgen im Doppelspeichendesign. Auch die Seitenschweller des neuen BMW M5 weisen eine eigenständige Gestaltung auf. Die aerodynamisch optimierte Form der Außenspiegel wird durch eine horizontale Farbabstufung betont. Außerdem tragen die vorderen Seitenwände das M typische Kiemenelement in einer neuen Ausführung.

Die fahrzeugspezifisch gestaltete Heckschürze sorgt für eine besonders intensive Betonung der auf die Hinterräder wirkenden Antriebskraft. Im unteren Bereich der Heckschürze bewirkt ein integrierter Diffusor eine gezielte Luftführung am Abschluss des Unterbodens. Als M typisches Merkmal verfügt der neue BMW M5 über eine zweiflutige Abgasanlage, deren Doppelendrohre zu beiden Seiten des Diffusors jeweils weit außen angeordnet sind. Ebenso dient der dezente Heckspoiler im Gurney-Stil auf der Gepäckraumklappe zur Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften.

Der Antrieb: Hoch drehender V8-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie – neue Bestwerte für Leistung und Effizienz.

Erstmals verdankt ein BMW M5 seine überragende Dynamik einem Turbomotor. Das hoch drehende V8-Triebwerk mit M TwinPower Turbo Technologie mobilisiert die höchste jemals in einem BMW M Automobil bereitgestellte Leistung. Es gewährleistet zugleich die bislang günstigste Relation zwischen Performance und Kraftstoffkonsum.

Seine Höchstleistung von 412 kW/560 PS erreicht der 4,4 Liter große Motor bei 6 000 bis 7 000 min⁻¹, sein maximales Drehmoment von 680 Newtonmetern steht zwischen 1 500 – 5 750 min⁻¹ zur Verfügung. Die Höchstdrehzahl beträgt 7 200 min⁻¹. Der für besonders dynamische Beschleunigungsvorgänge nutzbare Drehzahlbereich zwischen der Bereitstellung des maximalen Drehmoments und der Verfügbarkeit der Höchstleistung ist damit fast dreimal so groß wie beim Vorgängermotor.

Das für den Motor des neuen BMW M5 entwickelte M TwinPower Turbo Technologiepaket kombiniert Konstruktionsmerkmale, die direkt aus dem Rennsport abgeleitet wurden, mit Innovationen, die der konsequenten Umsetzung der Strategie Efficient Dynamics zu verdanken sind. Es umfasst ein Aufladesystem nach dem Twin Scroll Twin Turbo Prinzip einschließlich eines zylinderbankübergreifenden Abgaskrümmers, die Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection und die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC. Außerdem verfügt der Motor über ein extrem leistungsfähiges Kühlungssystem und eine querkraftoptimierte Nasssumpforschmierung. Diese Zusammenstellung ist einzigartig und führt zu einer entsprechend exklusiven, für BMW M Automobile typischen Leistungscharakteristik. Sie ist von einem spontanen Ansprechverhalten sowie von einer außergewöhnlich hohen, bereits bei niedrigen Drehzahlen einsetzenden und konstant bis in hohe Lastbereiche hinein anhaltenden Schubkraft geprägt.

Die beiden Turbolader des Achtzylinders sind gemeinsam mit den Katalysatoren im V-Raum zwischen den Zylinderbänken untergebracht. Diese Position ermöglicht eine spezielle Anordnung der Ein- und Auslasskanäle mit reduzierten Rohrlängen und großen Querschnitten. Für eine zusätzliche Optimierung des Gasdurchsatzes sorgt der zylinderbankübergreifende Abgaskrümmer. Er besteht aus vier voneinander getrennten Abgasführungen, die mit den Auslässen von jeweils zwei Verbrennungsräumen – einem auf der linken und einem auf der rechten Zylinderbank – verbunden sind. Dabei wird durch identische Rohrlängen und eine der Zündfolge entsprechende Zuordnung der Verbrennungsräume ein gleichmäßiger Rhythmus der Gasströme innerhalb der Abgasführungen gewährleistet. Jeweils zwei der vier Abgasführungen versorgen einen der beiden Lader, wobei sie erst kurz vor dem Auftreffen auf die Turbine zusammengeführt werden. Auf diese Weise

entsteht ein kontinuierlicher, von jeglicher Gegenströmung befreiter Druck auf die Lader, deren Turbinen dadurch besonders spontan ansprechen.

Spontaneität, Intensität und Konstanz der Leistungsentfaltung führen zu beeindruckenden Beschleunigungswerten. Innerhalb von 4,4 Sekunden erreicht der BMW M5 aus dem Stand die Marke von 100 km/h, auch darüber hinaus setzt sich der Vorwärtsdrang nahezu unvermindert fort. Für den Spur von null auf 200 km/h werden 13,0 Sekunden benötigt. Das Maximaltempo wird elektronisch auf 250 km/h begrenzt, in Verbindung mit dem optionalen Driver's Package wird dieses Limit auf 305 km/h angehoben.

Auch der auf dem Gebiet der Effizienz erzielte Fortschritt ist dem M TwinPower Turbo Technologiepaket zu verdanken. Die Aufladung ermöglicht ein Leistungsplus bei reduziertem Hubraum, durch die Entdrosselung wird der Wirkungsgrad des Motors zusätzlich gesteigert. Die Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection mit zentral zwischen den Ventilen angeordneten Injektoren gewährleistet eine präzise dosierte Kraftstoffversorgung. Darüber hinaus fördern die vollvariable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die stufenlose Nockenwellensteuerung Doppel-Vanos sowohl die Entwicklung des Drehmoments als auch die effiziente Nutzung der im Kraftstoff enthaltenen Energie. Eine zusätzliche Effizienzsteigerung bewirken die volumenstromgeregelte Ölpumpe sowie weitere Efficient Dynamics Maßnahmen, darunter Bremsenergie-Rückgewinnung und Auto Start Stop Funktion. Der neue BMW M5 kommt so auf einen im EU-Testzyklus ermittelten durchschnittlichen Kraftstoffkonsum von 9,9 Litern je 100 Kilometer und einen CO₂-Wert von 232 Gramm pro Kilometer.

High Performance auch bei der Kraftübertragung: Siebengang-M Doppelkupplungsgetriebe mit Drivelogic.

Für eine das charakteristische M Feeling fördernde Übertragung der Motorleistung an die Hinterräder wird im neuen BMW M5 mit einem Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe gesorgt. Das modellspezifisch entwickelte M DKG Drivelogic sorgt sowohl im automatisierten (D-Modus) als auch im manuellen Betrieb (S-Modus) für außergewöhnlich schnelle und komfortable Gangwechsel. Der M Gangwahlschalter dient zur Auswahl des D- beziehungsweise S-Modus sowie zum Einlegen des Rückwärtsgangs. Außerdem bietet er ein sequenzielles Schaltschema für die manuelle

Gangwahl. Alternativ dazu ist manuelles Schalten auch mithilfe der serienmäßigen Schaltwippen am Lenkrad möglich.

Das M DKG Drivelogic bietet im S- und im D-Modus jeweils drei Schaltprogramme. Mit der Funktion Launch Control kann der Fahrer bei deaktivierter Fahrstabilitätsregelung aus dem Stand heraus durch maximalen Druck auf das Gaspedal die unter Berücksichtigung des Fahrbahnzustands höchstmögliche Beschleunigungswirkung erzielen. Zusätzlichen Komfort bei stockendem Verkehr bietet die neue Funktion Low Speed Assistance.

Innovation für perfekte Traktion in dynamischen Fahrsituationen: Aktives M Differenzial.

Um die Vorteile des Hinterradantriebs in optimierter Form für die Erzeugung höchster Fahrdynamik zu nutzen, wird in BMW M Automobilen ein spezifisches Differenzial mit variabel regulierter Sperrfunktion für die Hinterachse eingesetzt. Im neuen BMW M5 sorgt eine weitere Innovation auf diesem Technologiefeld für eine noch präziser an die jeweilige Fahrsituation angepasste Verteilung des Antriebsmoments zwischen dem rechten und dem linken Hinterrad. Das Aktive M Differenzial optimiert Traktion und Fahrstabilität mithilfe einer elektronisch gesteuerten Lamellensperre.

Die aktive Regelung der Lamellensperre im Hinterachs differenzial erfolgt mit höchster Präzision und Schnelligkeit. Ihr Steuergerät ist mit der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) verbunden und berücksichtigt darüber hinaus auch die Gaspedalstellung, die Raddrehzahlen und die Gierrate des Fahrzeugs. So wird jede Fahrsituation präzise analysiert und die Gefahr eines einseitigen Traktionsverlustes bereits im Vorwege erkannt. Innerhalb von Sekundenbruchteilen erfolgt dann die Anpassung des Sperrmoments, das zwischen null und 100 Prozent betragen kann. Dadurch wird auch auf rutschigem Untergrund sowie bei hohen Reibwertunterschieden zwischen dem rechten und linken Hinterrad, in engen Kehren oder bei besonders dynamischen Richtungswechseln das Durchdrehen eines Rades verhindert. Die so optimierte Traktion ermöglicht auch unter anspruchsvollen Bedingungen höchste Fahrstabilität sowie ein besonders dynamisches Herausbeschleunigen aus Kurven.

M spezifisches Fahrwerk, elektronisch geregelte Dämpfer,

M Dynamic Mode.

Der neue BMW M5 verfügt über eine modellspezifische Fahrwerkstechnik, die hinsichtlich ihrer Konstruktionsweise und bei der Abstimmung von umfangreichem Motorsport-Knowhow geprägt ist. Die Doppelquerlenker-Vorderachse weist wie die Integral-Hinterachse, deren Achsträger starr mit der Karosserie verschraubt ist, eine spezifische Kinematik sowie neu entwickelte Komponenten aus geschmiedetem Aluminium auf. Die Anbindung des Fahrwerks über großformatige Schubfelder an der Vorder- und an der Hinterachse gewährleistet eine gleichmäßige Einleitung der fahrdynamischen Kräfte in die Karosserie.

Serienmäßig ist der neue BMW M5 mit elektronisch geregelten Dämpfern ausgestattet. Die Dynamische Dämpfer Control sorgt mit einer elektrohydraulischen Anpassung der Dämpferkraft für eine sowohl der Fahrsituation als auch dem Fahrerwunsch entsprechende Abstimmung. Zur Bestimmung der Dämpfercharakteristik stehen drei Kennfelder zur Auswahl.

Eine M spezifische Besonderheit stellt die hydraulische Zahnstangenlenkung mit variabler Übersetzung dar, die einen präzisen Geradeauslauf mit reduziertem Lenkaufwand beim Rangieren kombiniert. Bei der eigenständig konfigurierten M Servotronic kann die Charakteristik der geschwindigkeitsabhängigen Lenkkraftunterstützung über drei abrufbare Kennlinien individuell angepasst werden.

Das DSC System im neuen BMW M5 umfasst über die stabilisierende Wirkung mittels Bremseingriff und Motorleistungsreduzierung hinaus unter anderem auch das Antiblockiersystem (ABS), die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC) und die Dynamische Bremsen Control (DBC) sowie einen Bremsassistenten, einen Fading-Ausgleich, eine Trockenbremsfunktion und einen Anfahrrassistenten. Mithilfe des DSC Tasters kann alternativ zur Grundeinstellung der M Dynamic Mode (MDM) aktiviert werden. In diesem Modus wird über eine Anhebung der DSC Regelschwellen das M typische Eigenlenkverhalten erzeugt. Darüber hinaus ist auch der DSC-Off-Modus per Tastendruck aktivierbar.

Hochleistungs-Bremsanlage in Compound-Bauweise, umfangreiche Sicherheitsausstattung, extrem günstiges Leistungsgewicht.

Hervorragende Verzögerungswerte garantiert die Hochleistungsbremsanlage. Die Weiterentwicklung der einzigartigen Compound-Bauweise sorgt für eine optimierte und auch unter hoher Beanspruchung konstante Bremswirkung sowie eine präzise Dosierbarkeit. Die 6-Kolben-Festsattelbremsen sind radial mit dem Schwenklager verschraubt. Die M spezifischen Leichtmetallräder des neuen BMW M5 weisen serienmäßig eine Größe von 19 Zoll auf und sind mit Reifen des Formats 265/40 R19 vorn und 295/35 R19 bestückt.

M typisches Handling und Insassenschutz profitieren von der besonders hohen Festigkeit der Karosseriestruktur. Zur Gewichtsoptimierung trägt ein Materialmix mit einem hohen Anteil an höher- und höchstfesten Stahlsorten sowie Aluminium bei. Neben der Motorhaube und den vorderen Seitenwänden sind auch die Türen sowie nahezu sämtliche Fahrwerkskomponenten aus Aluminium gefertigt. Mit einem Leistungsgewicht von 3,3 Kilogramm pro PS markiert der neue BMW M5 einen deutlichen Fortschritt im Vergleich zum Vorgängermodell. Die serienmäßige Sicherheitsausstattung umfasst unter anderem Front- und Seitenairbags, seitliche Curtain-Kopfairbags für beide Sitzreihen, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, Gurtkraftbegrenzer und Gurtstrammer vorn sowie ISOFIX-Kindersitzbefestigungen im Fond.

Sportwagen-Cockpit im Premium-Ambiente.

Im Innenraum werden die für einen Sportwagen typische, fahrerorientierte Cockpit-Gestaltung, der Raumkomfort einer Oberklasse-Limousine und die luxuriöse Anmutung eines Premium-Fahrzeugs miteinander kombiniert. Modellspezifische M Sportsitze, die Lederausstattung Merino und exklusive Interieurleisten in der Ausführung Aluminium Trace gehören ebenso zur Serienausstattung wie das Bediensystem iDrive mit seinem bis zu 10,2 Zoll großen Control Display. Das in Black-Panel-Technologie ausgeführte Instrumentenkombi zeigt klassische Rundinstrumente in der für BMW M Automobile typischen Ausführung mit roten Zeigern und weißer Beleuchtung sowie modellspezifischen Anzeigen und dem M Logo im Drehzahlmesser.

Erstmals zwei M Drive Tasten zur Aktivierung des individuell konfigurierten Fahrzeug-Setups.

Auf der speziell für den neuen BMW M5 gestalteten, mit Leder bezogenen Mittelkonsole sind rund um den Gangwahlschalter die Tasten zur Einstellung aller individuell konfigurierbaren Antriebs- und Fahrwerksfunktionen angeordnet. Unabhängig voneinander können der DSC Modus, die Leistungscharakteristik des Motors, das Kennfeld der Dynamischen Dämpfer Control, die Kennlinie der M Servotronic und das Schaltprogramm des M DKG Drivelogic ausgewählt werden. Damit lässt sich ein detailliertes Fahrzeug-Setup zusammenstellen und durch einen langen Druck auf eine der beiden M Drive Tasten am Multifunktionslenkrad abspeichern.

Da erstmals zwei M Drive Tasten zur Verfügung stehen, kann der Fahrer beispielsweise auf der Taste „M1“ eine auf Sportlichkeit ausgerichtete Konfiguration und auf der Taste „M2“ ein besonders komfortables Setup abspeichern. Die gewünschte Abstimmung ist dabei stets spontan abrufbar. Sie bleibt jeweils bis zum Abschalten durch erneuten Druck auf die Taste beziehungsweise bis zum Wechsel zur jeweils anderen M Drive Abstimmung aktiviert. Nach dem Abschalten steht ebenso wie nach dem Motorstart wieder die auf Effizienz und Fahrkomfort ausgerichtete Grundkonfiguration des Fahrzeugs zur Verfügung. Die auf den M Drive Tasten hinterlegten Einstellungen können auch über das iDrive Menü konfiguriert werden.

Serienmäßig: Head-Up-Display mit M spezifischen Anzeigen.

Das in die M Drive Konfiguration einbezogene Head-Up-Display gehört zur Serienausstattung des neuen BMW M5. Die M spezifische Ausführung des Head-Up-Displays zeigt neben einer digitalen Geschwindigkeitsangabe und Hinweisen der optionalen Speed Limit Info auch den gewählten Gang sowie ein mehrfarbiges Drehzahlmesser-Symbol einschließlich Shift Lights an. Darüber hinaus ist der neue BMW M5 serienmäßig mit einer 4-Zonen-Klimaautomatik, Sitzheizung und elektrischer Sitzverstellung einschließlich Memory-Funktion für Fahrer und Beifahrer, Xenon-Scheinwerfern, Ambiente Licht, Geschwindigkeitsregelung, einer Alarmanlage und dem Radio BMW Professional ausgestattet. Optional stehen nahezu alle für die BMW 5er Limousine verfügbaren Sonderausstattungen zur Auswahl. Zu den Highlights gehören das Navigationssystem Professional mit Festplattenspeicher, das elektrisch betriebene Glasdach, die

M Multifunktionssitze, die Aktivsitze, die Aktive Sitzbelüftung, der Komfortzugang, die elektrisch verstellbare Lenksäule, die Soft-Close-Automatik für die Türen und eine Anhängerkupplung mit elektrisch einschwenkbarem Kugelkopf.

Die Auswahl der optionalen Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive umfasst Park Distance Control, Rückfahrkamera, Adaptives Kurvenlicht, Fernlichtassistent, Speed Limit Info, Spurwechselwarnung, Spurverlassenswarnung, Surround View und BMW Night Vision mit Personenerkennung. Innovative Technologien optimieren außerdem die Einbindung des Apple iPhone und weiterer Smartphones sowie von Musikplayern einschließlich der Nutzung von internetbasierten Diensten. Mit der Option Apps können Besitzer eines iPhone unter anderem Webradio-Stationen empfangen sowie Facebook- und Twitter-Einträge auf dem Bordmonitor anzeigen. Die neue Funktion Real-Time Traffic Information versorgt den Fahrer mit Verkehrshinweisen und Umleitungsempfehlungen.

4.3 Effizienz und Fahrfreude in neuer Vielfalt: Die BMW 5er Reihe mit neuen Motoren.

Sowohl für die BMW 5er Limousine als auch für den BMW 5er Touring stehen ab Herbst 2011 erstmals zwei neu entwickelte Vierzylinder-Benzinmotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie zur Auswahl. Auch das Portfolio der Dieselantriebe mit BMW TwinPower Turbo Technologie wird nochmals erweitert. Das Modellprogramm des BMW 5er Touring wird um die neue Topversion BMW 550i Touring mit V8-Motor ergänzt. Absolute Bestwerte auf dem Gebiet der Wirtschaftlichkeit setzt der BMW 520d EfficientDynamics Edition. Die Limousine kommt auf einen im EU-Testzyklus ermittelten Durchschnittsverbrauch von 4,5 Litern je 100 Kilometer und einen CO₂-Wert von 119 Gramm pro Kilometer.

Ab Herbst 2011 wird der Fahrdynamikschalter zum Fahrerlebnisschalter und bietet zusätzlich bei allen Vier- und Sechszylinder-Modellen die Aktivierung des ECO PRO Modus. Darüber hinaus verfügt künftig eine noch größere Zahl von Modellvarianten serienmäßig über die Auto Start Stop Funktion. Weitere innovative Funktionen bietet BMW ConnectedDrive, darunter die neue Generation des BMW Head-Up-Displays und das berührungslose Öffnen der Heckklappe beziehungsweise Heckscheibe. Ihre Vorbildfunktion auf dem Gebiet der Sicherheit festigt die BMW 5er Reihe mit der neuen Funktion Active Protection.

Für den BMW 5er Gran Turismo wird zum Herbst 2011 unter anderem erstmals ein modellspezifisch konzipiertes M Sportpaket angeboten. Außerdem unterstreicht das neue BMW Individual Programm mit zusätzlichen Außenlackierungen, Leichtmetallfelgen und Interieurausstattungen den exklusiven Charakter des BMW 5er Gran Turismo.

Neue Vierzylinder-Benzinmotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie.

Mit der Einführung einer neuen Generation von Vierzylinder-Antrieben mit BMW TwinPower Turbo Technologie übernimmt die BMW 5er Reihe auch bei den Benzinmotor-Modellen der oberen Mittelklasse die Spitzenposition hinsichtlich Effizienz und sportlicher Kraftentfaltung. Das Technologiepaket

der beiden 2,0 Liter-Motoren umfasst ein Aufladesystem nach dem Twin-Scroll-Prinzip, die Direkteinspritzung High Precision Injection, die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die variable Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS. Diese Kombination orientiert sich am Technologiepaket des 225 kW/306 PS starken Reihensechszylinder-Motors mit BMW TwinPower Turbo im BMW 535i. Mit dieser Technologie setzt BMW auch bei den Vierzylinder-Motoren auf eine effiziente Form der Leistungssteigerung. Das Aufladesystem, bei dem im Abgaskrümmer sowie im Turbolader selbst die Kanäle von jeweils zwei Zylindern voneinander getrennt sind, ermöglicht ein besonders spontanes Ansprechverhalten. Die Direkteinspritzung mit Magnetventil-Injektoren gewährleistet eine präzise dosierte Kraftstoffversorgung. In ihrer jüngsten Ausführung sorgt die VALVETRONIC für eine noch exaktere Luftmassensteuerung. Gemeinsam mit der variablen Nockenwellenverstellung für die Einlass- und Auslassseite (Doppel-VANOS) optimiert sie so neben der Effizienz des Motors auch das Ansprechverhalten.

Im neuen BMW 520i erzeugt der Vierzylinder-Motor eine Höchstleistung von 135 kW/184 PS, die bei einer Drehzahl von 5 000 min⁻¹ erreicht wird. Das maximale Drehmoment von 270 Newtonmetern steht zwischen 1 250 und 4 500 min⁻¹ zur Verfügung. Der spontane Leistungsaufbau des Motors ermöglicht der BMW 520i Limousine eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 7,9 Sekunden (Automatik: 8,0 Sekunden), der BMW 520i Touring absolviert den Standardspurt in 8,3 Sekunden (Automatik: 8,4 Sekunden). Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 227 km/h (Automatik: 226 km/h) für die Limousine beziehungsweise 220 km/h (Handschaltung und Automatik) für das Touring Modell. Der Effizienzfortschritt zeigt sich bei der BMW 520i Limousine im Durchschnittsverbrauch von 6,8 bis 7,0 Litern (Automatik: 6,4 bis 6,7 Liter) je 100 Kilometer sowie im CO₂-Wert von 157 bis 163 Gramm (149 bis 155 Gramm) pro Kilometer. Die entsprechenden Werte für den BMW 520i Touring betragen 7,0 bis 7,3 Liter (Automatik: 6,7 bis 7,0 Liter) je 100 Kilometer und 163 bis 170 Gramm (Automatik: 156 bis 163 Gramm) pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

Spezifische Modifikationen der Auflade- und Einspritztechnologie sorgen beim Vierzylinder-Motor des neuen BMW 528i für eine Höchstleistung von

180 kW/245 PS. Sie steht zwischen 5 000 und 6 500 min⁻¹ zur Verfügung, das maximale Drehmoment beträgt 350 Newtonmeter und liegt von 1250 bis 4 800 min⁻¹ an. Für den Spur von null auf 100 km/h benötigt die neue BMW 528i Limousine 6,2 Sekunden (Automatik: 6,3 Sekunden), der BMW 528i Touring 6,4 Sekunden (Automatik: 6,6 Sekunden). Als Höchstgeschwindigkeit erreicht die Limousine 250 km/h, das Touring Modell 244 km/h (jeweils Handschaltung und Automatik). Der Durchschnittsverbrauch der neuen BMW 528i Limousine beläuft sich auf 6,8 bis 7,1 Liter (Automatik: 6,5 bis 6,8 Liter) je 100 Kilometer, der CO₂-Wert auf 159 bis 165 Gramm (Automatik: 152 bis 158 Gramm) pro Kilometer. Beim neuen BMW 528i Touring betragen die entsprechenden Werte 7,1 bis 7,4 Liter (Automatik: 6,8 bis 7,1 Liter) je 100 Kilometer und 165 bis 172 Gramm (Automatik: 159 bis 166 Gramm) pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

BMW 520d EfficientDynamics Edition: Einzigartig in der oberen Mittelklasse – Premium-Limousine mit CO2-Wert von 119 g/km.

Der BMW 520d EfficientDynamics Edition kommt bei unveränderter Motorleistung (135 kW/184 PS) und Drehmoment (380 Newtonmeter) auf einen Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von 4,5 Litern je 100 Kilometer und einen CO₂-Wert von 119 Gramm pro Kilometer. Trotz der im direkten Vergleich höheren Motorleistung benötigt er damit rund zehn Prozent weniger Kraftstoff als die verbrauchsgünstigsten Wettbewerber im Segment.

Mit einem Wert von 8,2 Sekunden für die Beschleunigung von null auf 100 km/h und einer Höchstgeschwindigkeit von 231 km/h erreicht auch das effizienteste Modell der BMW 5er Reihe markentypisch sportliche Fahrleistungen. Sein wirkungsgradoptimierter 2,0 Liter Dieselmotor ist wie beim bekannten BMW 520d mit einem Fliehkräftependel ausgestattet, das durch den Ausgleich von Drehungleichförmigkeiten für mehr Komfort bei niedrigen Drehzahlen sorgt, und wird mit zahlreichen weiteren effizienzsteigernden Maßnahmen kombiniert. Zusätzlich zu Auto Start Stop Funktion, Schaltpunktanzeige, Bremsenergie-Rückgewinnung und automatischen Kühlluftklappen verfügt der BMW 520d EfficientDynamics Edition auch über eine längere Hinterachsübersetzung und spezifische Aero-Felgen im Streamline Design.

Neue Dieselmotoren in der BMW 5er Reihe: Mehr Durchzugskraft und Effizienz dank BMW TwinPower Turbo Technologie.

Der BMW 525d wird ab Herbst 2011 von einem neuen Vierzylinder-Dieselmotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie angetrieben. Das 2,0 Liter große Vollaluminium-Triebwerk ist mit einer Stufenaufladung nach dem Variable Twin Turbo Prinzip und einer Common-Rail-Direkteinspritzung mit Piezo-Injektoren ausgestattet. Es zeichnet sich dank der variablen Turbinengeometrie des kleinen Laders durch ein besonders spontanes Ansprechverhalten sowie durch ein reduziertes Gewicht aus. Der kleine Lader ist bereits bei niedrigen Drehzahlen aktiv, die Wirksamkeit des großen Laders passt sich präzise an die jeweilige Lastanforderung an.

Der neue BMW 525d weist eine gegenüber dem Vorgängermodell um 10 kW auf 160 kW/218 PS gesteigerte Höchstleistung auf, die bei 4 400 min⁻¹ erreicht wird. Das maximale Drehmoment von 450 Newtonmetern steht jetzt zwischen 1 500 und 2 500 min⁻¹ zur Verfügung. Das so erzielte Plus an Agilität und Spurtdrehmoment zeigt sich in den nochmals verbesserten Werten von 7,0 Sekunden für die Limousine und 7,2 Sekunden für den Touring bei der Beschleunigung von null auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit der neuen BMW 525d Limousine beträgt 243 km/h (Automatik: 239 km/h), der neue BMW 525d Touring kommt auf 236 km/h (Automatik: 233 km/h).

Der Durchschnittsverbrauch je 100 Kilometer liegt mit 5,0 bis 5,3 Litern (Automatik: 4,8 bis 5,0 Liter) für die Limousine beziehungsweise 5,3 bis 5,5 Litern (Automatik: 5,1 bis 5,4 Liter) für das Touring Modell um bis zu 20 Prozent unter den Werten der Vorgängermodelle. Die entsprechenden CO₂-Werte betragen 132 bis 138 Gramm (Automatik: 126 bis 132 Gramm) pro Kilometer für die Limousine sowie 138 bis 145 Gramm (Automatik: 135 bis 142 Gramm) pro Kilometer für den Touring (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

Umfangreiche Modifikationen steigern die Leistung des 3,0 Liter-Motors im neuen BMW 530d um 10 kW auf 190 kW/258 PS, die bei 4 000 min⁻¹ erreicht werden. Das maximale Drehmoment des Antriebs, der über ein Aufladesystem mit variabler Turbinengeometrie und eine Common-Rail-Einspritzung mit Magnetventil-Injektoren verfügt, beträgt 540 Newtonmeter (in Verbindung mit Automatikgetriebe: 560 Newtonmeter) zwischen 1 500 und 3 000 min⁻¹.

Für die Beschleunigung aus dem Stand auf 100 km/h genügen der BMW 530d Limousine damit jetzt 6,1 Sekunden (Automatik: 6,0 Sekunden). Der BMW 530d Touring benötigt 6,2 Sekunden (Automatik: 6,1 Sekunden). Die Höchstgeschwindigkeit der Limousine wird elektronisch auf 250 km/h limitiert, der Touring kommt auf 247 km/h (Automatik: 248 km/h). Der Durchschnittsverbrauch wurde im Vergleich zu den Vorgängermodellen um rund 13 Prozent reduziert. Er beträgt jetzt 5,7 bis 5,9 Liter (Automatik: 5,3 bis 5,5 Liter) je 100 Kilometer für die Limousine und 5,9 bis 6,2 Liter (Automatik: 5,5 bis 5,8 Liter) je 100 Kilometer für das Touring Modell. Die CO₂-Emissionen belaufen sich auf 149 bis 155 Gramm (Automatik: 139 bis 145 Gramm) pro Kilometer bei der BMW 530d Limousine sowie auf 155 bis 162 Gramm (Automatik: 145 bis 152 Gramm) pro Kilometer beim BMW 530d Touring (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

Die im BMW 535d eingesetzte, neue Ausführung des 3,0 Liter großen Triebwerks weist eine modifizierte Stufenaufladung nach dem Variable Twin Turbo Prinzip und eine Common-Rail-Einspritzung mit Piezo-Injektoren auf. Er erreicht damit eine Höchstleistung von 230 kW/313 PS bei 4 400 min⁻¹ und stellt zwischen 1 500 und 2 500 min⁻¹ ein maximales Drehmoment von 630 Newtonmetern bereit. Die Durchzugskraft ermöglicht dem serienmäßig mit einem Achtgang-Automatikgetriebe ausgestatteten BMW 535d eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 5,5 Sekunden, wobei Limousine und Touring Modell übereinstimmende Werte erreichen. Die Höchstgeschwindigkeit ist jeweils auf 250 km/h begrenzt. Ebenso imponierend fallen der Durchschnittsverbrauch von 5,4 bis 5,6 Litern (Touring: 5,6 bis 5,9 Liter) und der CO₂-Wert von 142 bis 148 Gramm (148 bis 155 Gramm) pro Kilometer aus (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

BMW 5er Limousine: Weltweit erfolgreich – jetzt noch attraktiver.

Eine Vielzahl von Auszeichnungen, Vergleichstest-Siegen und Bestnoten für Qualität, Sicherheit und Wertbeständigkeit unterstreichen den weltweiten Erfolg der BMW 5er Limousine ebenso wie die stetig steigende Nachfrage auf den internationalen Automobilmärkten. Mit ihrem faszinierenden Design, einer einzigartigen Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort sowie mit zahlreichen innovativen Ausstattungsmerkmalen hat sie sich innerhalb

kürzester Zeit als weltweiter Marktführer in ihrem Segment etabliert. Mit neuen Antriebsvarianten und detaillierten Aufwertungen der Ausstattung werden Vielfalt und Attraktivität jetzt noch weiter gesteigert.

Zum Herbst 2011 stehen für die BMW 5er Limousine fünf Benzin- und vier Dieselantriebe zur Auswahl. Das Angebot der Ottomotor-Varianten umfasst neben den beiden neuen Vierzylinder-Modellen auch den BMW 530i, der von einem in der Leistung auf 200 kW/272 PS gesteigerten Reihensechszylinder mit High Precision Injection im Magerbetrieb angetrieben wird, sowie den BMW 535i und das Topmodell BMW 550i mit V8-Triebwerk. Das Portfolio der Dieselmotoren setzt sich aus zwei Vier- und zwei Sechszylinderantrieben zusammen. Nochmals erhöht wird zudem die Zahl der mit dem Allradsystem xDrive ausgestatteten Modelle. Der intelligente Allradantrieb sorgt künftig im BMW 528i xDrive, im BMW 535i xDrive, im BMW 550i xDrive, im BMW 525d xDrive, im BMW 530d xDrive und im BMW 535d xDrive für ein Höchstmaß an Dynamik, Traktion und Fahrstabilität.

BMW 5er Touring: Dynamik und Variabilität perfekt kombiniert.

Auch das Modellprogramm des BMW 5er Touring ist ab Herbst 2011 ebenfalls in neun Motorvarianten verfügbar. Als neues Topmodell wird der BMW 550i Touring angeboten, dessen V8-Motor mit BMW TwinPower Turbo Technologie eine Höchstleistung von 300 kW/407 PS und ein maximales Drehmoment von 600 Newtonmetern mobilisiert und damit den Spur von null auf 100 km/h in 5,1 Sekunden ermöglicht. Sein Durchschnittsverbrauch beträgt 10,7 Liter je 100 Kilometer, sein CO₂-Wert beläuft sich auf 249 bis 250 Gramm pro Kilometer (Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

Der BMW 5er Touring empfiehlt sich mit seinem hohen Langstreckenkomfort und dem variabel nutzbaren Gepäckraum auch als ideales Reisefahrzeug. Mit der per Hebel entweder teilweise oder komplett umklappbaren Fondsitzelehne lässt sich das Stauvolumen von 560 auf bis zu 1 670 Liter erweitern. Zudem steht die optionale Anhängerkupplung mit einer maximalen Anhängelast von zwei Tonnen zur Verfügung. Außerdem wird der intelligente

Allradantrieb xDrive ab Herbst 2011 in den Modellen BMW 528i xDrive Touring, BMW 535i xDrive Touring, BMW 525d xDrive Touring, BMW 530d xDrive Touring und BMW 535d xDrive Touring angeboten.

Mit Auto Start Stop Funktion und Fahrerlebnisschalter einschließlich ECO PRO Modus zu neuen Effizienz-Bestwerten.

Mit dem Fahrerlebnisschalter auf der Mittelkonsole kann der Fahrer die Gaspedalprogression, das Ansprechverhalten des Motors, die Kennlinie der Lenkkraftunterstützung und die Ansprechschwellen der Fahrstabilitätsregelung DSC sowie bei entsprechender Ausstattung auch die Schaltdynamik des Automatikgetriebes beeinflussen. Dabei können die Modi „COMFORT“, „SPORT“ und „SPORT+“ aktiviert werden. In Verbindung mit der Dynamischen Dämpfer Control steht zusätzlich der Modus „COMFORT+“ zur Verfügung. Bei allen Vier- und Sechszylinder-Modellen steht neu ab Herbst 2011 der ECO PRO Modus zur Verfügung. Er unterstützt einen verbrauchsoptimierten Fahrstil bei niedrigen Motordrehzahlen. Eine zusätzliche Cockpit-Anzeige informiert den Fahrer über die im ECO PRO Modus erzielte Steigerung der Reichweite.

Einen wichtigen Beitrag zur Effizienzoptimierung leistet die Auto Start Stop Funktion, die ab Herbst 2011 in zusätzlichen Modellen der BMW 5er Reihe serienmäßig an Bord ist. Die automatische Motorabschaltung kann sowohl in Fahrzeugen mit Handschaltung als auch mit Automatikgetriebe genutzt werden. Sie ist künftig in allen Dieselmotor-Varianten sowie in den Modellen BMW 520i, BMW 528i und BMW 535i Bestandteil des BMW EfficientDynamics Technologiepakets. Im BMW 535i sorgt die Auto Start Stop Funktion in Kombination mit einem optimierten Antriebsstrang für eine Minderung des Verbrauchs um bis zu 9 Prozent bei gleichzeitig gesteigerten Fahrleistungen. Limousine und Touring Modell beschleunigen in 5,8 Sekunden (Automatik: 5,9 Sekunden) von null auf 100 km/h. Der Durchschnittsverbrauch der BMW 535i Limousine wurde auf 8,1 bis 8,3 Liter je 100 Kilometer (Automatik: 7,6 bis 7,9 Liter), ihr CO₂-Wert auf 188 bis 194 Gramm pro Kilometer (Automatik: 177 bis 183 Gramm) reduziert. Der BMW 535i Touring kommt jetzt auf einen Durchschnittsverbrauch von 8,2 bis 8,5 Liter je 100 Kilometer (Automatik: 7,7 bis 8,0 Liter) sowie auf einen

CO₂-Wert von 190 bis 197 Gramm pro Kilometer (Automatik: 179 bis 186 Gramm, Werte gemäß EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

Mehr Sicherheit, Komfort und Infotainment-Vergnügen durch neue Funktionen von BMW ConnectedDrive.

Die BMW 5er Reihe nimmt auch im Bereich der aktiven und passiven Sicherheit die führende Rolle in ihrem Segment ein. Zum Herbst 2011 wird der Umfang der Sicherheitsausstattung um das innovative System Active Protection ergänzt. Bei der Gefahr einer Kollision sorgt das von der zentralen Sicherheitselektronik gesteuerte System automatisch für das Schließen der Seitenscheiben sowie gegebenenfalls auch des Schiebedachs. Zusätzlich werden die Gurte der vorderen Sitze gestrafft und bei Fahrzeugen, die mit den optionalen Komfortsitzen ausgestattet sind, auch die Sitzlehne des Beifahrers in eine aufrechte Position gebracht. Durch diese Maßnahmen trägt Active Protection dazu bei, die Auswirkungen einer Kollision auf die Insassen zu verringern.

Bereits auf der Messe Paris 2010 als zukünftige Innovation vorgestellt, steigert das berührungslose Öffnen der Heckklappe sowohl bei der Limousine als auch beim Touring Modell den Komfort beim Beladen des Gepäckraums. Eine unter die Heckschürze gerichtete Fußbewegung löst das automatische Öffnen der Heckklappe aus. Beim BMW 5er Touring fährt dabei je nach Fahrzeugausstattung entweder die separate Heckscheibe oder in Verbindung mit der optionalen elektrischen Öffnungs- und Schließfunktion die gesamte Heckklappe nach oben.

Die neue Generation des BMW Head-Up-Displays ist ab Herbst 2011 in der BMW 5er Reihe erhältlich, das für die Anzeige der Symbole und Grafiken das vollständige Farbspektrum nutzt und damit Verkehrszeichen noch realitätsgettereuer darstellt. Das optionale Nachsichtsystem BMW Night Vision mit Personenerkennung wird um eine Akutwarnung mit optischer und akustischer Signalgebung erweitert.

BMW 5er Gran Turismo: Sportlich und exklusiv.

Variabilität, Reisekomfort und souveräne Fahrfreude werden mit dem BMW 5er Gran Turismo kombiniert. Zum Herbst 2011 ist erstmals ein M Sportpaket verfügbar. Die modellspezifisch entwickelten Komponenten in

den Bereichen Aerodynamik, Fahrwerk und Interieur optimieren die sportlichen Fahreigenschaften und das kraftvolle Erscheinungsbild des BMW 5er Gran Turismo. Zum Ausstattungsumfang gehören ein M Aerodynamikpaket, eine Abgasanlage mit Endrohrblenden in der Ausführung Chrom dunkel, ein M Sportfahrwerk einschließlich Fahrzeugtieferlegung und 19 Zoll große M Leichtmetallräder im V-Speichendesign mit Mischbereifung. Alternativ dazu sind optional auch 20 Zoll große M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign mit Mischbereifung erhältlich.

Das M typische Ambiente im Innenraum wird durch Sportsitze in der Ausführung Stoff/Alcantara, das M Lederlenkrad, die M Fahrerfußstütze, M Einstiegsleisten, Interieurleisten in der Variante Palladiumgrau und den anthrazitfarbenen BMW Individual Dachimmel betont. In Verbindung mit dem M Sportpaket stehen sieben Außenlackierungen zur Auswahl, darunter die M exklusive Farbvariante Carbonschwarz metallic.

Das Angebot der Außenlackierungen wird um die BMW Individual Varianten Citrinschwarz metallic und Champagner Quarz metallic sowie die Mattlackierungen Frozen Grey metallic und Frozen Silver metallic erweitert. Neu sind die 20 Zoll großen BMW Individual Leichtmetallräder im V-Speichendesign mit Mischbereifung. In Verbindung mit den optionalen Komfortsitzen ist die BMW Individual Lederausstattung Merino mit erweiterten Umfängen in den Farbvarianten Platin/Schwarz und Amarobraun/Schwarz verfügbar. Farblich abgesetzte Keder komplettieren das exklusive Erscheinungsbild der Sitze. Passend dazu werden lederbezogene BMW Individual Interieurleisten in den Farben Platin und Amarobraun angeboten.

Zur Abrundung des stilvollen und exklusiven Auftritts sind außerdem BMW Individual Einstiegsleisten und eine BMW Individual Heckkennzeichnung erhältlich.

4.4 Ästhetik, Souveränität und Effizienz ideal kombiniert: Die BMW 6er Reihe – jetzt auch mit Dieselmotor und BMW xDrive.

Parallel zur Markteinführung des neuen BMW 6er Coupé stehen ab Herbst 2011 auch für das neue BMW 6er Cabrio zusätzliche Antriebsversionen zur Auswahl. In beiden Modellen debütiert der sportliche Sechszylinder-Dieselmotor, ein 3,0 Liter-Triebwerk mit BMW TwinPower Turbo Technologie und einer Leistung von 230 kW/313 PS. Außerdem wird erstmals in der BMW 6er Reihe der intelligente Allradantrieb BMW xDrive angeboten. In den Modellen BMW 650i xDrive Coupé und BMW 650i xDrive Cabrio sorgt das elektronisch gesteuerte Allradsystem für unübertroffene Souveränität, Traktion und Fahrstabilität.

BMW 640d Coupé und BMW 640d Cabrio: Spontane Durchzugskraft, unübertroffene Effizienz.

Die BMW TwinPower Turbo Technologie des neuen Reihensechszylinders umfasst eine Stufenaufladung (Variable Twin Turbo) und eine Common-Rail-Direkteinspritzung mit Magnetventil-Injektoren. Das Triebwerk stellt bereits zwischen 1 500 und 2 500 min⁻¹ ein maximales Drehmoment von 630 Newtonmetern zur Verfügung und erreicht seine Höchstleistung von 230 kW/313 PS bei 4 400 min⁻¹. Die spontan einsetzende Durchzugskraft ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 5,5 (BMW 640d Coupé) beziehungsweise 5,6 Sekunden (BMW 640d Cabrio). Einzigartig im Segment sind die Verbrauchs- und CO₂-Werte. Das BMW 640d Coupé kommt auf einen Durchschnittsverbrauch von 5,4 bis 5,5 Liter je 100 Kilometer und einen CO₂-Ausstoß von 143 bis 145 Gramm pro Kilometer. Der durchschnittliche Kraftstoffkonsum des BMW 640d Cabrio beträgt 5,6 bis 5,7 Liter, seine CO₂-Emissionen belaufen sich auf 147 bis 149 Gramm pro Kilometer (Werte im EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat).

Zur Serienausstattung gehört – ebenso wie beim BMW 640i Coupé und beim BMW 640i Cabrio – der ECO PRO Modus, der einen besonders verbrauchsreduzierenden Fahrstil unterstützt. Der ECO PRO Modus wird mit dem serienmäßigen Fahrerlebnisschalter auf der Mittelkonsole aktiviert.

Dadurch wird neben einer Modifizierung der Gaspedalkennlinie und der Schaltcharakteristik des Automatikgetriebes auch ein effizienzoptimierter Betrieb der Heizungs- und Klimatisierungsanlage sowie weiterer elektrischer Komfortfunktionen bewirkt. Die so erzielte Verbrauchsoptimierung wird dem Fahrer als Reichweiten-Bonus im Instrumentenkombi angezeigt. Außerdem erhält er in Form von grafischen Symbolen Tipps für eine möglichst umfassende Nutzung des Einsparpotenzials im ECO PRO Modus.

BMW xDrive: erstmals in der BMW 6er Reihe verfügbar.

In Verbindung mit der Topmotorisierung der Baureihe, dem V8-Antrieb mit BMW TwinPower Turbo und 300 kW/407 PS, können das neue BMW 6er Coupé und das neue BMW 6er Cabrio nun auch mit xDrive ausgestattet werden. Das BMW 650i xDrive Coupé beschleunigt in 4,8 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h, das BMW 650i xDrive Cabrio benötigt nur 0,1 Sekunden mehr.

Zu den besonders innovativen Sonderausstattungen, die für beide Modelle verfügbar sind, gehören die Adaptiven LED-Scheinwerfer. Sie erzeugen das Abblend- und das Fernlicht mittels LED-Einheiten und umfassen auch eine Kurvenlicht-Funktion. Die Adaptiven LED-Scheinwerfer sorgen durch ihre dem Tageslicht besonders nahe kommende Lichtfarbe für eine kontrastreiche Aufhellung der Fahrbahn und sind an der abgeflachten Form der Doppelrundscheinwerfer zu erkennen.

Neue Funktionen von BMW ConnectedDrive, M Sportpaket und exklusive Optionen von BMW Individual.

Das für beide Modelle verfügbare Programm von BMW ConnectedDrive umfasst ab Herbst 2011 die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion. Sie schließt eine Auffahrwarnung mit Anbremsfunktion ein. Dabei wird das Fahrzeug bei Bedarf etwa 1,2 Sekunden lang automatisch verzögert und der Fahrer zugleich optisch und akustisch zum Bremsen bzw. Ausweichen aufgefordert. Für höchsten Klanggenuss sorgt das jeweils modellspezifisch entwickelte Bang & Olufsen High End Surround Sound System mit exklusiver Acoustic Lens Technology,

einer Verstärkerleistung von 1200 Watt und 16 Lautsprechern im BMW 6er Coupé beziehungsweise 1000 Watt und 12 Lautsprechern im BMW 6er Cabrio.

Für das Coupé und das Cabrio wird ab Herbst 2011 ein M Sportpaket angeboten, das ein M Aerodynamikpaket, LED-Nebelscheinwerfer, 19 Zoll große M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign, Sportsitze mit Alcantara-/Lederpolsterung und ein M Lederlenkrad umfasst. Das ebenfalls für beide Modelle erhältliche BMW Individual Programm enthält unter anderem exklusive Lackierungen und Leichtmetallfelgen sowie hochwertige und stilvolle Möglichkeiten zur Gestaltung des Interieurs.

4.5 Mehr Individualität, mehr Innovation: Die BMW 3er Editionen.

Dynamische Fahreigenschaften, innovative Ausstattungsmerkmale und ein ebenso sportliches wie elegantes Design prägen seit jeher den Charakter der BMW 3er Reihe. Mit neuen Sondereditionen für die besonders ästhetischen Zweitürer BMW 3er Coupé und BMW 3er Cabrio sowie für den BMW 320d EfficientDynamics Edition Touring werden diese Qualitäten jetzt noch intensiver betont. Die hochwertigen Optionen sind sorgfältig aufeinander abgestimmt und setzen sowohl beim Karosseriedesign als auch im Innenraum attraktive Akzente. Neben exklusiven Außenlackierungen und Leichtmetallrädern sorgen spezifische Polsterbezüge mit entsprechenden Interieurleisten für eine ebenso exklusive wie individuelle Ausstrahlung der Editionsmodelle. Alle Varianten weisen verchromte Stäbe für die BMW Niere sowie verchromte Einstiegsleisten mit Schriftzug „Edition“ auf.

Eine noch stärkere Individualisierung ist mit dem neuen BMW Individual Hardtop in Kontrastlackierung für das BMW 3er Cabrio möglich. Zwei verschiedene Dachfarben und eine Vielzahl von Karosserielackierungen lassen zahlreiche Kombinationen zu. Schließlich profitieren Kunden von interessanten Paket-Angeboten für das BMW Infotainment-Programm.

Stilvolle Eleganz oder begeisternde Dynamik: Edition Exclusive und M Sport Edition für das BMW 3er Coupé und das BMW 3er Cabrio.

Besonders stilvoll präsentieren sich das BMW 3er Coupé und das BMW 3er Cabrio in der Edition Exclusive. Ein Blickfang sind die in Spacegrau lackierten, 18 Zoll großen Leichtmetallräder im V-Speichendesign. Wahlweise kann sich der Kunde für die exklusive Außenlackierung in Mineralgrau oder eine der weiteren serienmäßigen beziehungsweise optionalen Farbvarianten entscheiden. Farbliche Akzente setzen zudem Außenspiegelkappen in Oxidsilber.

Das Interieurambiente wird durch die Lederpolsterung Dakota geprägt. Wahlweise sind die Sitze in der Exklusivfarbe Perlgrau mit Kontrastnaht Grau oder in Schwarz mit Kontrastnaht Weiß ausgeführt. Dazu passend sind die Fußmatten mit farblich abgestimmtem Keder. Schließlich zählen

Interieurleisten in Bambus Maser Anthrazit zum Ausstattungsumfang der Edition Exclusive.

Die M Sport Edition lädt das athletische Potenzial des BMW 3er Coupé und des BMW 3er Cabrio zusätzlich auf. Neben dem M Sportfahrwerk tragen die Ausstattungsumfänge innen wie außen dazu bei, das dynamische Fahrerlebnis weiter zu intensivieren. Dabei wird der sportliche Anspruch durch die vom BMW M3 bekannte Exklusivlackierung Silverstone sowie 18 Zoll große Leichtmetallräder im Doppelspeichen-Design und in Ferricgrey auch optisch unterstrichen.

Zum exklusiven Erscheinungsbild tragen zudem die Fensterschacht-abdeckungen in der Ausführung BMW Individual Hochglanz Shadow Line und die in Schwarz lackierten Außenspiegel bei. Sportliche Akzente setzt zudem die Heckschürze mit einem integrierten und in Wagenfarbe lackierten Sport-Diffusor, der die Aerodynamikeigenschaften weiter optimiert. Optional kann das BMW 3er Coupé zusätzlich mit einem M Heckspoiler ausgestattet werden.

Im Innenraum zeugen mit M Applikationen versehene Sportsitze, das M Sportlenkrad, die Edelstahl-Pedalerie sowie die M Fahrerfußstütze aus Aluminium von der Exklusivität des Editionsmodells. Außerdem gehören Sitzbezüge in der Lederausführung Dakota Schwarz mit Kontrastnaht in Blau und Keder in M Ausführung dazu. Spezielle Interieurleisten in Aluminium Glaciersilber dunkel sowie Fußmatten mit blauem Keder runden den Ausstattungsumfang der M Sport Edition ab.

Attraktive Kombinationen: BMW Individual Hardtop in Kontrastlackierung für das BMW 3er Cabrio.

Eine besonders ausgeprägte Individualisierung wird mit dem neuen Hardtop in Kontrastlackierung für das BMW 3er Cabrio erreicht. Das versenkbare Stahldach ist in den Kontrastfarben Schwarz und Titansilber metallic erhältlich und kann mit insgesamt 15 verschiedenen Karosserielackierungen kombiniert

werden. Auf diese Weise ergeben sich attraktive Farbenspiele bei geschlossenem Dach. Das Kontrast-Hardtop ist auch in Verbindung mit dem M Sportpaket sowie für das BMW M3 Cabrio lieferbar.

**Sondereditionen auch für den
BMW 320d EfficientDynamics Edition Touring.**

Die für den BMW 3er Touring angebotenen Sondereditionen Exclusive und Lifestyle können nun auch mit dem BMW 320d EfficientDynamics Edition kombiniert werden. Einziger Unterschied zu den übrigen Touring-Modellen: Der CO₂-Champion rollt auf Leichtmetallrädern im Format 16 Zoll, alternativ zu den serienmäßigen Felgen bietet BMW seinen Kunden zwei alternative Design-Varianten an.

4.6 Temperamentvoll und wirtschaftlich dank BMW TwinPower Turbo: Der BMW Z4 mit neuen Motoren.

Mit seinem klassischen Design, kraftvollem Antrieb und hoher Fahrdynamik hat sich der BMW Z4 die Spitzenposition seines Marktsegments erobert. Nun wartet der sportliche Zweisitzer mit einem zusätzlichen technologischen Highlight auf. Ab Herbst 2011 werden zwei Modellvarianten des Roadsters von hochmodernen Vierzylinder-Ottomotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie angetrieben. Die neuen 2,0 Liter-Aggregate für den BMW Z4 sDrive20i und den BMW Z4 sDrive28i ersetzen die bisherigen Sechszylinder-Saugmotoren der Modelle BMW Z4 sDrive23i und BMW Z4 sDrive30i und sorgen für ein Plus an Effizienz und Dynamik bei gleichzeitig reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Weil die 135 kW/184 PS beziehungsweise 180 kW/245 PS starken Triebwerke mit Vollaluminium-Kurbelgehäuse leichter sind, sorgen geringere Vorderachslasten für gesteigerte Agilität und verbesserte Handling-Qualitäten.

Serienmäßig ist der BMW Z4 mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe ausgestattet, auf Wunsch lassen sich die neuen Motoren mit einem Achtgang-Automatikgetriebe kombinieren. Alle Modellvarianten des BMW Z4 sind künftig serienmäßig mit der geschwindigkeitsabhängigen Lenkkraftunterstützung Servotronic, der BMW Z4 sDrive35i außerdem mit 18 Zoll-Leichtmetallrädern im Vielspeichendesign ausgestattet. Das Erfolgsmodell kann mit dem neuen Ausstattungspaket Design Pure Balance zusätzlich aufgewertet werden, zu dem auch exklusiv die Lackierung Mineralweiß metallic gehört.

BMW Z4 sDrive28i und BMW Z4 sDrive20i mit BMW TwinPower Turbo Technologie.

Die neuen Vierzylinder-Ottomotoren sind wesentliche Elemente der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics. Beide Triebwerke basieren auf einem reibungsoptimierten Grundmotor mit 1997 cm³ Hubraum, dessen Leistungsdifferenzierung primär über die Einspritz- und Aufladetechnik erfolgt. Zu den wesentlichen Komponenten der weltweit einmaligen BMW TwinPower Turbo Technologie zählen die Direkteinspritzung High

Precision Injection, eine Aufladung nach dem Twin-Scroll-Prinzip, die variable Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS und die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC. Derart gerüstet stoßen die neuen Triebwerke in Leistungsbereiche vor, die von konventionellen Saugmotoren nur mit höherer Zylinderzahl und größeren Hubräumen erreicht werden. Zugleich bauen die mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse ausgestatteten Motoren leichter und kompakter als ein Sechszylinder mit vergleichbarer Leistung. Die Vorteile in Sachen Fahrdynamik: Dank der geringeren Vorderachsbelasten gewinnt der BMW Z4 an Agilität und zeigt ein nochmals optimiertes Lenk- und Kurvenverhalten.

Mehr Dynamik, weniger Verbrauch.

Im neuen BMW Z4 sDrive28i entwickelt der 1997 cm³ große Vierzylinder eine Höchstleistung von 180 kW/245 PS, die bei einer Motordrehzahl von 5000 min⁻¹ erreicht wird. Damit liegt er nur unwesentlich unter der Maximalleistung des bisherigen Sechszylinders mit 190 kW/258 PS. In Sachen Durchzugskraft übertrifft er das Niveau seines Vorgängers: Mit einem maximalen Drehmoment von 350 Newtonmetern (+ 40 Nm), das bereits bei einer Motordrehzahl von 1250 min⁻¹ anliegt, zeigt das neue Kraftpaket ein spürbar spontaneres Ansprechverhalten und sorgt bereits unmittelbar oberhalb der Leerlaufdrehzahl für eine temperamentvolle Kraftentfaltung, die sich gleichförmig bis in höhere Lastbereiche fortsetzt. So präpariert beschleunigt der BMW Z4 sDrive28i in nur 5,6 Sekunden von null auf 100 km/h und damit 0,1 Sekunden schneller als das Vorgängermodell BMW Z4 sDrive30i (mit Automatikgetriebe liegt die Verbesserung bei 0,4 Sekunden). Auch in Sachen Elastizität hat der neue Vierzylinder die Nase vorn. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt unverändert 250 km/h.

Trotz gesteigerter Fahrleistungen geht der Roadster deutlich sparsamer mit dem Kraftstoff um. Mit einem Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von nur 6,8 Litern je 100 Kilometer unterschreitet der BMW Z4 sDrive28i den Verbrauchswert seines Vorgängers um beeindruckende 1,7 Liter, was einer Einsparung von rund 20 Prozent entspricht. Gleichermaßen gilt für die CO₂-Emissionen, die nunmehr 159 Gramm pro Kilometer betragen.

Der in seiner grundlegenden Konstruktion identische Vierzylinder-Motor des BMW Z4 sDrive20i verfügt über eine modifizierte Einspritz- und

Aufladetechnik und leistet in dieser Ausführung 135 kW/184 PS bei 4800 min⁻¹. Sein Drehmoment-Maximum von 270 Newtonmetern erreicht er bei 1250 min⁻¹. Trotz eines Zugewinns von 20 Newtonmetern beträgt die Kraftstoffeinsparung im EU-Testzyklus gegenüber dem beim Vorgängermodell BMW Z4 sDrive23i eingesetzten Sechszylinder ebenfalls 1,7 Liter je 100 Kilometer und damit rund 20 Prozent. Gleichwohl erledigt der Roadster den Sprint von null auf 100 km/h in 6,9 Sekunden, die Spitzengeschwindigkeit liegt bei 235 km/h.

Aufladung nach dem Twin-Scroll-Prinzip.

Die Aufladung der neuen Vierzylinder-Motoren erfolgt nach dem Twin-Scroll-Prinzip, bei dem die Abgasströme der Zylinder 1 und 4 sowie 2 und 3 getrennt voneinander und spiralförmig auf das Turbinenrad geführt werden. Auf diese Weise entsteht bei niedrigen Drehzahlen ein nur geringer Abgasgegendruck, sodass sich die Pulsationseffekte der Gasströme ideal nutzen lassen. Im Ergebnis reagieren die Motoren spontan auf jeden Gasbefehl und entwickeln schon frühzeitig eine Drehfreude, wie sie für BMW Motoren typisch ist.

VALVETRONIC, Doppel-VANOS und Direkteinspritzung.

Zur hohen Leistungsausbeute bei gleichzeitig reduzierten Emissionen tragen auch die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die variable Nockenwellenverstellung Doppel-VANOS bei. Das aktuelle VALVETRONIC System verfügt über einen optimierten Stellmotor mit integriertem Sensor und arbeitet mit höheren Verstellgeschwindigkeiten. Aufgrund der stufenlosen Regelung des Ventilhubs auf der Einlassseite kann auf die sonst übliche Drosselklappe verzichtet werden. Da die Steuerung der Luftmasse innerhalb des Motors erfolgt, konnte das Ansprechverhalten des Triebwerks optimiert, die Drosselverluste beim Ladungswechsel aber deutlich reduziert werden.

Die hohe Effizienz der Turbomotoren ist darüber hinaus der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection zu verdanken. Dabei wird der Kraftstoff über zentral zwischen den Ventilen angeordnete Magnetventil-Injektoren mit einem Maximaldruck von 200 bar eingespritzt. Da die Einspritzung in unmittelbarer Nähe zur Zündkerze erfolgt, ist eine gleichmäßige und saubere Verbrennung gewährleistet. Außerdem ermöglicht

die Kühlwirkung des direkt eingespritzten Kraftstoffs eine höhere Verdichtung als bei Motoren mit Saugrohreinspritzung.

Außergewöhnliche Leistungscharakteristik dank konstruktiver Innovationen.

Die außergewöhnliche Leistungscharakteristik der neuen Vierzylinder-Ottomotoren ist nicht zuletzt den innovativen Merkmalen des Grundmotors zu verdanken. So bewirken die höhenversetzt positionierten Ausgleichswellen eine optimierte Schwingungskompensation, während ein in das Zweimassenschwungrad integriertes Fliehkraftpendel für eine spürbare Reduzierung der Dreh-Ungleichförmigkeiten im niedertourigen Bereich sorgt. Das früh einsetzende hohe Drehmoment der Motoren kann daher ohne jegliche Komforteinbußen genutzt werden. Damit erreichen die neuen 2,0 Liter-Vierzylinder in Sachen Laufkultur ein Niveau wie Sechszylinder.

Weitere Beiträge zur Effizienzsteigerung leisten moderne Nebenaggregate wie die kennfeldgeregelte Ölpumpe oder die bedarfsgesteuerte elektrische Kühlmittelpumpe. In Verbindung mit dem Sechsgang-Handschaltgetriebe zählt auch die Auto Start Stop Funktion zum Serienumfang der beiden neuen Varianten des BMW Roadsters.

Achtgang-Automatikgetriebe als Option: Mehr Komfort ohne Mehrverbrauch.

BMW Z4 sDrive28i und BMW Z4 sDrive20i sind serienmäßig mit einem Sechsgang-Handschaltgetriebe ausgestattet. Auf Wunsch kann der Fahrer die Schaltarbeit nun einer neuen Achtgang-Automatik überlassen, die hinsichtlich Abmessungen und Gewicht mit dem bislang eingesetzten Sechsgang-Aggregat vergleichbar ist. Die beiden zusätzlichen Fahrstufen steigern den Fahrkomfort und verleihen dem Roadster ein spürbares Plus an Sportlichkeit und Effizienz. Das Sportlenkrad aller Automatik-Varianten ist serienmäßig mit Schaltwippen bestückt, die dem Fahrer einen manuellen Wechsel der Fahrstufen erlauben. Dabei dient das rechte Paddle zum Hochschalten, das linke zum Herunterschalten. In Verbindung mit der Achtgang-Automatik zählt ein neu gestalteter Wählhebel ebenfalls zum Serienumfang.

Die hohe Schaltdynamik, eine direkte Zielgangfindung, minimaler Wandlerschlupf und geringe Reibwertverluste zeichnen die neue

Achtgang-Automatik ebenso aus wie die große Spreizung, die das Sprintvermögen steigert, aber auch das Fahren mit niedrigen Drehzahlen begünstigt. Die elektronische Getriebesteuerung erlaubt dabei unterschiedliche Schaltcharakteristiken, die sowohl einen dynamischen wie auch einen komfortorientierten Fahrstil unterstützen. Der optimierte Wirkungsgrad

des Systems führt schließlich dazu, dass sich der BMW Z4 mit Achtgang-Automatikgetriebe ebenso sparsam und umweltschonend fahren lässt wie die entsprechende Version mit Handschaltgetriebe.

Neues Ausstattungspaket Design Pure Balance und exklusive Außenlackierung Mineralweiß metallic für den BMW Z4.

Eine elegante Interpretation des BMW Z4 liefert das neue Ausstattungspaket Design Pure Balance, das von den BMW Designern eigens auf den erfolgreichen Roadster abgestimmt wurde. Der Innenraum präsentiert sich in großzügiger Lederausstattung, der neue Farbton Cohibabraun und die Kontrastnähte in Lotusweiß setzen dabei attraktive Akzente. Zusätzliche schwarze Lederumfänge mit Nähten im Umbra-Ton, die Edelholzausführung Fineline Anthrazit und serienmäßige Sportsitze runden das neue Paket ab.

Exklusiv und ausschließlich in Verbindung mit dem neuen Ausstattungspaket kann der BMW Z4 erstmals auch in der Lackierung Mineralweiß metallic geordert werden. Alternativ ist das Package Design Pure Balance auch mit weiteren Außenlackierungen kombinierbar. Die Innenraumausstattung ersetzt das bisherige Ausstattungspaket Design Pure White.

4.7 Vielseitig, sportlich, souverän – und jetzt noch effizienter: Die BMW X Modelle.

Die BMW X Modelle vermitteln markentypische Fahrfreude in einer unverwechselbaren Ausprägung. Überlegene Sportlichkeit auf der Straße und souveräne Traktionseigenschaften jenseits befestigter Fahrbahnen werden mit einem variabel nutzbaren Innenraum kombiniert. Mit diesem Konzept setzte BMW erstmals vor mehr als einem Jahrzehnt wegweisende Impulse im erweiterten Wettbewerbsumfeld allradgetriebener Fahrzeuge. Inzwischen umfasst das Angebot der Marke bereits vier BMW X Modelle. Die Sports Activity Vehicle BMW X5 und BMW X3 waren jeweils Vorreiter in ihrem Segment, das Sports Activity Coupé BMW X6 ist nach wie vor weltweit konkurrenzlos, und der BMW X1 ist aktuell noch immer das einzige Premium-Angebot seines Segments auf dem Markt.

Parallel zum anhaltenden Erfolg der BMW X Modelle wuchs auch die Popularität des intelligenten Allradantriebs BMW xDrive. Die elektronisch gesteuerte, variable Kraftverteilung zwischen den Vorder- und den Hinterrädern sorgt nicht nur in den BMW X Modellen, sondern auch in einer steigenden Zahl weiterer Baureihen für souveräne Sportlichkeit, faszinierendes Handling, optimale Traktion und höchste Fahrstabilität unter allen Fahrbahn- und Witterungsbedingungen.

Wegweisend im Segment: Der BMW X1 sDrive20d

EfficientDynamics Edition – 120 kW/163 PS, 4,5 Liter/100 km.

Der wegweisende Charakter des Fahrzeugkonzepts der BMW X Modelle wird durch innovative Technologie geprägt, die nicht nur für unverwechselbare Fahreigenschaften, sondern auch für eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Effizienz sorgt. Jüngstes Beispiel dafür ist der BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition. Das konsequent auf verbrauchs- und emissionsreduzierte Fahrfreude ausgerichtete Modell wird von einem Vierzylinder-Dieselmotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie und 120 kW/163 PS angetrieben und erreicht mit seinem durchschnittlichen Kraftstoffkonsum von 4,5 Litern je 100 Kilometer sowie mit seinem CO₂-Wert von 119 Gramm neue Bestwerte für Effizienz in einem BMW X Modell.

Der außergewöhnlich hohe Wirkungsgrad des Motors wird beim BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition um ein besonders umfangreiches Technologiepaket zur Verbrauchsoptimierung ergänzt. Serienmäßig ist er unter anderem mit Bremsenergie-Rückgewinnung, Auto Start Stop Funktion, Schaltpunktanzeige, elektromechanischer Servolenkung, einem abkoppelbaren Klimakompressor und Reifen mit reduziertem Rollwiderstand ausgestattet. Außerdem verfügt der BMW X1 sDrive20d EfficientDynamics Edition über eine längere Hinterachsübersetzung und spezifische Leichtmetallfelgen im Streamline Design.

Darüber hinaus wird das Antriebsportfolio für den BMW X1 um einen außergewöhnlich effizienten Vierzylinder-Ottomotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie erweitert. Der 135 kW/184 PS starke Antrieb setzt in seiner Leistungsklasse ebenfalls neue Maßstäbe bei der Reduzierung des Verbrauchs und der CO₂-Emissionen: mit Werten von 7,1 Litern und 165 Gramm im BMW X1 sDrive20i sowie 7,7 Litern (Automatik: 7,6 Liter) und 179 Gramm (177 Gramm) im BMW X1 xDrive20i.

Sportlichkeit und Effizienz ideal kombiniert: Neue Motoren für den BMW X3.

Der 2,0 Liter große Vierzylinder mit BMW TwinPower Turbo und 135 kW/184 PS steht ab Herbst 2011 auch für die neue Einstiegsbenzinmotorvariante des BMW X3 zur Verfügung. Neben dem BMW X3 xDrive20i ist dann auch der BMW X3 xDrive35d verfügbar, dessen Reihensechszylinder-Dieselmotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie aus einem Hubraum von 3,0 Litern eine Höchstleistung von 230 kW/313 PS und ein maximales Drehmoment von 630 Newtonmetern erzeugt. Damit umfasst das Antriebsportfolio des BMW X3 insgesamt drei Benzin- und drei Dieselmotoren.

Außergewöhnlich günstige Verbrauchs- und Emissionswerte runden auch beim BMW X5 und beim BMW X6 das Gesamtbild ihrer vielfältigen Qualitäten ab. So beeindrucken die von einem 180 kW/245 PS starken Reihensechszylinder-Dieselmotor angetriebenen Modelle BMW X5 xDrive30d

und BMW X6 xDrive30d mit einem durchschnittlichen Kraftstoffkonsum von jeweils 7,4 Litern und einem CO₂-Wert von 195 Gramm pro Kilometer im EU-Testzyklus.

Darüber hinaus setzt der BMW ActiveHybrid X6 Akzente für fortschrittliche Antriebstechnologie, die eine weitere Steigerung der Fahrfreude mit herausragender Effizienz kombiniert. Seine BMW ActiveHybrid Technologie besteht aus einem V8-Benzintriebwerk und zwei Elektromotoren, die gemeinsam eine Systemleistung von 357 kW/485 PS erzeugen. Damit beschleunigt das erste Voll-Hybrid-Modell der Marke in 5,6 Sekunden von null auf 100 km/h. Sein Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus beträgt 9,9 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert beläuft sich auf 231 Gramm pro Kilometer.

4.8 Erstklassiger Schutz in jeder Situation: BMW Sicherheitsfahrzeuge.

Besonders fortschrittliche, präzise auf das jeweilige Fahrzeug abgestimmte Schutzmaßnahmen und eine attraktive Modellauswahl kennzeichnen das aktuelle Angebot von BMW auf dem Gebiet der Sicherheits- und Hochsicherheitsfahrzeuge. Die auf der Internationalen Automobilausstellung 2011 vorgestellten Fahrzeuge auf Basis der BMW 7er Reihe und des BMW X5 bieten maßgeschneiderten Schutz durch modellspezifisch entwickelte Sicherheitskomponenten und kombinieren diesen mit markentypischer Fahrdynamik, höchstem Reisekomfort und alltagsgerechter Funktionalität. Der deutsche Premium-Automobilhersteller setzt damit Maßstäbe beim Schutz von gefährdeten Personen vor kriminellen Übergriffen beziehungsweise Anschlägen.

Die Sicherheits- und Hochsicherheitsfahrzeuge von BMW zeichnen sich durch außergewöhnlich stimmige Gesamteigenschaften aus. Diese resultieren aus einer integrierten Entwicklung. Bereits bei der Konzeption der jeweiligen Serienmodelle werden die Anforderungen an ein Sicherheits- beziehungsweise Hochsicherheitsfahrzeug berücksichtigt. Dadurch wird es möglich, mit maßgeschneideter Technologie ein herausragendes Sicherheitsniveau zu erreichen und zugleich sowohl die Fahrdynamik als auch den Komfort in dem für BMW typischen Maß zu gewährleisten. Die konsequente Entwicklungsarbeit ist zudem mit langjähriger Erfahrung verbunden. BMW gehört zu den wenigen Automobilherstellern in der Welt, die über eine eigene Tradition im Bau von Sicherheitsfahrzeugen verfügen. Der in mehr als 30 Jahren gesammelte Erfahrungsschatz bürgt für zuverlässige und ausgereifte Lösungen auf diesem Gebiet.

Höchste Sicherheit neu definiert: Der BMW 7er High Security.

Die Luxuslimousinen BMW 760Li High Security und BMW 750Li High Security repräsentieren das Optimum an Sicherheit auf dem Gebiet der individuellen Mobilität – verbunden mit einem ebenfalls unübertroffenen Reisekomfort, überlegener Antriebstechnik und einer Fülle von innovativen Ausstattungsmerkmalen, die unter allen Bedingungen entscheidend zum souveränen Fahren beitragen. Souveränen Vortrieb garantieren ein

Zwölfzylinder-Motor im BMW 760Li High Security beziehungsweise ein V8-Antrieb im BMW 750Li High Security. Die beiden Hochsicherheitslimousinen sind weltweit die ersten Fahrzeuge ihrer Art, die entsprechend der ballistischen Richtlinie BRV 2009 zertifiziert wurden und in die neue Widerstandsklasse 7 eingestuft werden. Bei beiden Modellen entsprechen die nichttransparenten Bereiche der Karosserie aufgrund ihrer besonders wirksamen Panzerung sogar den Anforderungen der Widerstandsklasse 9.

Die aus Spezialstahl gefertigte Panzerung deckt die Fahrgastzelle im Bereich der Türen, des Dachs, der Karosseriesäulen, des vorderen Fußraums sowie der Trennwand zwischen Fahrgast- und Gepäckraum vollständig ab. Die in einem speziellen Verfahren hergestellten Stahlplatten passen sich perfekt der Kontur der Karosserie an. Durch ebenfalls modellspezifisch konzipierte Spaltüberdeckungen werden auch kritische Bereiche wie Türfugen und Karosseriespalten zusätzlich gesichert. Die spezielle Panzerung des Unterbodens wurde für maximalen Schutz vor Sprengladungen konzipiert und entsprechend getestet. Die rund 6 cm starke, mehrschichtige Sicherheitsverbundverglasung weist aufgrund eines neuartigen Aufbaus eine im Automobilbereich einzigartige Widerstandsfähigkeit auf. Auf der dem Innenraum zugewandten Seite sind die Scheiben mit einer Polycarbonatschicht versehen, die das Eindringen von Glassplittern verhindert.

Einzigartiges Konzept für optimalen Schutz: BMW X5 Security Plus.

Maßstäbe in der Prüfstufe 6 (APR 2006) setzt der BMW X5 Security Plus. Er ist das erste Fahrzeug eines Großserienherstellers, dessen Sicherheitskonzept gezielt auf die Gefahr von Angriffen mit der weltweit am weitesten verbreiteten Handfeuerwaffe des Typs AK 47 ausgerichtet ist. Das auf Basis des erfolgreichen Sports Activity Vehicle BMW X5 entwickelte Fahrzeug bietet Platz für bis zu vier Insassen in einer besonders intensiv geschützten Fahrgastzelle. Seine überlegene Antriebs- und Fahrwerkstechnik, die unter anderem einen V8-Motor, ein Achtgang-Automatikgetriebe und den intelligenten Allradantrieb BMW xDrive umfasst, ermöglicht es dem Fahrer zudem, auch anspruchsvolle Situationen sowohl auf der Straße als auch auf unbefestigtem Terrain souverän zu meistern.

Die gepanzerte Fahrgastzelle des BMW X5 Security Plus gewährleistet hervorragenden Schutz unter anderem durch Hochleistungsstahl-Formteile und -Platten. Die Karosserie verfügt über einen fugendichten Schutz, der in kritischen Bereichen – beispielsweise an Türspalten und den Übergängen der Karosseriesäulen – das Eindringen von Geschossen oder Fragmenten verhindert, sowie über eine speziell für diese Widerstandsklasse konzipierte Sicherheitsverglasung. Die Scheiben halten zudem Angriffen mit Schlagwaffen stand und verfügen über eine Polycarbonat-Beschichtung, die als Splitterschutz für den Innenraum wirkt.

5. Original BMW Zubehör.

5.1 Funktionalität und Individualität bis ins Detail: Original BMW Zubehör für den neuen BMW 1er.



Parallel zur Weltpremiere des neuen BMW 1er wird auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) 2011 in Frankfurt erstmals auch das Original BMW Zubehör Angebot für das neue Einstiegsmodell der Marke präsentiert. Das neu entwickelte Programm für das Interieur umfasst auch eine Vielzahl von Produkten, deren Design präzise auf die Charakteristik der für den neuen BMW 1er erstmals angebotenen BMW Lines abgestimmt ist. Mit der BMW Sport Line und der BMW Urban Line erhalten die Kunden neue Möglichkeiten für eine gezielte Individualisierung. Die BMW Lines sind alternativ zur Basisausstattung des neuen BMW 1er erhältlich. Mit ihren exklusiven Ausstattungs- und Designmerkmalen sorgen sie für eine gezielte Betonung des sportlich-dynamischen beziehungsweise progressiv-modernen Charakters des BMW 1er.

Erweitert wird das Original BMW Zubehör Programm auch um einen neuen Fahrradhalter, der sich mit wenigen Handgriffen auf dem Kugelkopf der Anhängerkupplung montieren lässt. Er ist für alle Baureihen geeignet und zeichnet sich sowohl durch seine einfache Handhabung als auch durch sein Design im typischen BMW Stil aus. Der Fahrradhalter erfüllt ebenso wie die neuen Produkte für den BMW 1er und alle bestehenden Angebote aus dem Original BMW Zubehör Programm uneingeschränkt die herausragenden BMW Standards hinsichtlich Qualität und Sicherheit, die über den gesetzlichen Anforderungen liegen. Alle Produkte unterliegen daher auch den Gewährleistungsbestimmungen von BMW. Ihr Vertrieb erfolgt über die BMW Händler und Service Partner sowie über die BMW Niederlassungen.

Passgenau in Form und Stil: Fuß- und Gepäckraummatten.

Sowohl für die vorderen Sitzplätze als auch für den Fond des neuen BMW 1er stehen passgenaue Fußmatten in zwei Ausführungen zur Auswahl. Die dreidimensional geformten Fußmatten Allwetter verfügen über eine dem Wasserverlauf nachempfundene Oberflächenstruktur. Bei den Fußmatten Textil wird erstmals ein Veloursstoff mit strapazierfähigem Thermoplast-Material für Rückseite, Trittschutzzonen und Ränder kombiniert. Wichtigste Gemeinsamkeit beider Matten-Varianten: Die Farbgebung der Umrandung

kann der jeweiligen Fahrzeugausstattung entsprechend gewählt werden, wobei Rot auf die BMW Sport Line, Hellgrau auf die BMW Urban Line und Anthrazit auf die Basisausstattung abgestimmt ist.

Die für den BMW 1er entworfene Gepäckraum-Formmatte ist im Stil der Fußmatten Allwetter gestaltet und mit Umrandungen in zwei Farbvarianten erhältlich. Seitlich angesetzte Textiltaschen bieten zusätzliche Staumöglichkeiten. Außerdem wird eine Gepäckraumwanne mit aufklappbarem Deckel und farblich abgesetzten Faltscharnieren angeboten. Bei geschlossenem Deckel entsteht ein ebener Laderaumboden.

Für Sport und Reise: Modellspezifische Taschen in neuer Vielfalt.

Den einfachen, sauberen und komfortablen Transport von Wintersportausrüstung ermöglicht die Ski- und Snowboardtasche für den neuen BMW 1er. Sie bietet Platz für bis zu vier Paar Ski beziehungsweise drei Snowboards und wird im Fahrzeug über Gurte an den Verzurrösen im Gepäckraum rutschfest gesichert. Aufgrund ihrer praktischen Rollen ist sie auch außerhalb des Fahrzeugs ideal für den Transport von Ski und Snowboards geeignet. Als Ergänzung ist eine neu konzipierte Skischuh- und Helmtasche erhältlich. Beide Taschen bestehen aus abwaschbarem Material, das rote beziehungsweise graue Farbakzente aufweist.

Eine entsprechende Material- und Farbausführung zeichnet auch die Ablagetasche aus, die auf der Fondsitzbank des neuen BMW 1er befestigt werden kann. Sie verfügt über einen wasserdichten Boden, zusätzliche Staufächer sowohl außen als auch innen sowie über zwei auf der Oberseite integrierte Cupholder. Ebenfalls in zwei Farbvarianten wird die Lehnentasche angeboten, die an den Kopfstützenholmen der Vordersitze eingehängt werden kann. Abgerundet wird das modellspezifische Angebot durch eine kombinierte CD- und Brillen-Tasche mit roten oder grauen sowie ein Schlüsseletui mit wahlweise roten, hellgrauen oder schwarzen Farbakzenten.

Neuer Fahrradhalter für alle BMW Modelle mit Anhängerkupplung.

Ein reduziertes Gewicht, ein optimiertes Design und eine besonders komfortable Handhabung zeichnet den neuen, für alle BMW Modelle verfügbaren Fahrradhalter aus. Der Halter, der auf dem Kugelkopf der Anhängerkupplung montiert werden kann, ermöglicht den Transport von

zwei Fahrrädern. Eine einfach bedienbare Abklappfunktion gewährleistet den Zugang zum Gepäckraum.

Der neue Fahrradträger wird mittels Einhandbedienung mit dem Kugelkopf verbunden. Seine stabilen Radschalen und das Klemmsystem zur Fixierung der Fahrradrahmen weisen jeweils einen großen Verstellbereich auf. Die Laufräder werden mithilfe eines Ratschensystems befestigt. Ein Schließsystem hemmt die Diebstahlgefahr des Halters und der Räder. Optional wird ein Erweiterungssatz für ein drittes Fahrrad angeboten.

5.2 Mit Motorsport-Knowhow zu höchster Dynamik: Das aktuelle Angebot von BMW Performance.

Mit zusätzlichen Angeboten in den Produktbereichen BMW Performance und BMW M Performance werden die Möglichkeiten für eine konsequent auf Sportlichkeit ausgerichtete Individualisierung nochmals erweitert. Erstmals werden auch BMW M Performance Produkte für das BMW 1er M Coupé sowie für die Modelle BMW X5 M und BMW X6 M vorgestellt. Außerdem ist eine BMW Performance Studie auf Basis des neuen BMW 1er zu sehen.

Die Performance Komponenten aus den Bereichen Antrieb, Fahrwerk, Aerodynamik und Cockpit sind Bestandteil des Original BMW Zubehör Programms. Sie entsprechen hinsichtlich Design, Qualität und Sicherheit den BMW Standards. Vertrieb und Einbau erfolgen über das BMW und BMW M Händlernetz, die BMW Niederlassungen und die BMW Service Partner.

Rennsport-Technologie für den neuen BMW 1er.

Die BMW Performance Produkte unterstreichen das dynamische Erscheinungsbild und die sportlichen Fahreigenschaften des neuen BMW 1er. Einen ersten Eindruck vom sportlichen Potenzial vermittelt die BMW Performance Studie auf Basis des neuen BMW 1er. Das Konzept beinhaltet ein BMW Performance Aerodynamik Paket, ein BMW Performance Fahrwerk sowie eine neue BMW Performance Bremsanlage in der Größe 18 Zoll, die sich durch ein reduziertes Gewicht und eine hohe thermische Belastbarkeit auszeichnet. Darüber hinaus werden spezifische Designmerkmale für das Exterieur und das Interieur sowie 19 Zoll große BMW Performance Leichtmetallfelgen und ein BMW Performance Lenkrad präsentiert.

Das Konzept des BMW Performance Angebots für den neuen BMW 1er entstand erstmals in enger Kooperation mit der BMW M GmbH. Dadurch konnte das bei der BMW M GmbH konzentrierte Rennsport-Knowhow unmittelbar in die Technologie und das Design der Nachrüstkomponenten einfließen.

BMW Performance Power Kit für den BMW 135i und den BMW 335i.

Für die sportlichsten Modelle der BMW 1er und der BMW 3er Reihe steht jetzt ein BMW Performance Power Kit zur Verfügung. Die Nachrüstprodukte wurden speziell für den Reihensechszylinder-Motor der neuesten Generation entwickelt, der in den Modellen BMW 135i Coupé, BMW 135i Cabrio, BMW 335i Limousine, BMW 335i Touring, BMW 335i Coupé und BMW 335i Cabrio eingesetzt wird.

Das BMW Performance Power Kit umfasst eine modifizierte Motorsteuerung, die die Höchstleistung des 3,0 Liter-Antriebs um 15 kW/20 PS auf 240 kW/326 PS steigert. Das bereits bei 1 500 min⁻¹ zur Verfügung stehende maximale Drehmoment beträgt nun 430 Newtonmeter bei Fahrzeugen mit Sechsgang-Handschaltgetriebe beziehungsweise 450 Newtonmeter in Verbindung mit dem Sechsgang-Automatikgetriebe sowie der Siebengang-Sport-Automatic mit Doppelkupplung. Für Kunden, die mit ihrem BMW auf einer Rennstrecke ein besonderes Fahrerlebnis suchen, wird eine zweite Variante des BMW Performance Power Kits angeboten. Dabei wird die Leistungssteigerung mit einem zusätzlichen, ausgelagerten Wasserkühler aus Aluminium und einem besonders leistungsstarken Lüfter kombiniert.

Neue BMW M Performance Produkte.

Eine Unterstreichung des faszinierenden Charakters eines BMW M Automobils ermöglicht das Programm von BMW M Performance, das zusätzlich zu den für den BMW M3 erhältlichen Produkten aus den Bereichen Antrieb, Fahrwerk, Aerodynamik und Cockpit um neue Angebote ergänzt und auf weitere Modelle ausgedehnt wird. Für das BMW 1er M Coupé werden Außenspiegelkappen sowie ein Heckspoiler aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) angeboten, die in aufwendiger Handarbeit gefertigt werden. Außerdem ist ein BMW M Performance Ziergitter für die Nieren des Kühlergrills in der Ausführung Schwarz hochglänzend erhältlich.

Individuelle Akzente setzt das BMW M Performance Programm für den BMW X5 M und den BMW X6 M. Für beide Modelle stehen 21 Zoll große BMW M Performance Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign sowie ein BMW M Performance Frontsplitter aus Carbon und ein Frontziergitter in Schwarz zur Verfügung. Für eine Unterstreichung der dynamischen Eleganz

des BMW X6 M sorgen jetzt neben dem BMW M Performance Heckspoiler und den BMW M Performance Heckfinnen in Schwarz die ebenfalls modellspezifisch entwickelten BMW M Performance Seitenschweller.

Perfekte Kontrolle und authentisches Rennsport-Feeling gewährleistet das BMW M Performance Lenkrad, das für den BMW X5 M und den BMW X6 M erhältlich ist. Es weist einen Alcantara-Bezug, einen im unteren Bereich abgeflachten Lenkradkranz, ein dreifarbiges M Nahtbild sowie eine in Motorsport Blau gehaltene Mittenmarkierung im oberen Bereich auf.

Auch im Bereich Design wird das BMW M Performance Programm um eine attraktive Neuerung ergänzt. Die BMW M Performance Seitenstreifen für das BMW 1er M Coupé, das BMW M3 Coupé, das BMW M3 Cabrio, den BMW X5 M und den BMW X6 M bereichern den M typischen Stil des Erscheinungsbilds um einen besonders sportiven Akzent.